

move

Sommer 2019

FASZINATION GESCHÄFTSREISE

BUSINESS
DESTINATION
BANGKOK

Mit dem Airbus A350 jetzt auch zwischen München und Shanghai!

Ab sofort fliegen wir Shanghai nicht nur ab Frankfurt, sondern auch ab München mit dem Airbus A350 an. Genießen Sie ein neues Level an Komfort mit dem modernsten Passagierflugzeug der Welt.





LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Was macht den Reiz einer Geschäftsreise aus? Sicher, angenehme Besprechungen, inspirierende Begegnungen und erfolgreiche Abschlüsse gehören dazu. Aber ebenso interessant ist es, in eine fremde Kultur einzutauchen und sie ein Stück weit kennenzulernen.

Thailand gehört zu den Ländern der Welt, in denen die reichhaltige kulturelle Vergangenheit ebenso gegenwärtig ist, wie es die Errungenschaften der heutigen Zeit sind. Am Stadtbild von Bangkok kann man diese Kultur der Gegensätze förmlich ablesen. Zum Gesicht der Metropole gehören Wolkenkratzer ebenso wie buddhistische Gebetschreine und Tempelanlagen.

Eines der wichtigsten buddhistischen Feste ist übrigens Asanha Bucha, das nach dem Mondkalender am Tag des Vollmonds im Juli überall in Thailand gefeiert wird. Zwar wurde der traditionelle Mondkalender inzwischen durch die westliche Zeitrechnung ersetzt, die Faszination für unseren ständigen Begleiter ist aber gerade im Jahr des 50. Jubiläums der Mondlandung größer denn je. Deshalb wird Sie der Mond mit seinen vielen Facetten durch diese Ausgabe begleiten. Halten Sie Ausschau!

Und wenn Sie Kontraste und Gegensätze lieben, dann fällt Ihnen der Sprung von Thailand in die Münchner Fußballwelt leicht. Wir haben den Welttorhüter Manuel Neuer gebeten, uns ein bisschen über seine Reiserituelle zu verraten. Laut eigener Aussage gewinnt er damit keinen Schönheitspreis. Genau diese offenen Worte machen ihn im Interview ungemein sympathisch. Viel Spaß beim Lesen!



Antje Gasster, Senior Director, PR & Content Creation | BCD Travel

DAS FÄLLT INS AUGES!

Wir haben unsere jungen Leserinnen und Leser um Anregungen gebeten – das Ergebnis halten Sie in den Händen: Die neuen Rubriken in der **MOVE** sorgen für eine bessere Orientierung und wenn Sie aufmerksam durchblättern, fällt Ihnen sicher die eine oder andere Kleinigkeit ins Auge, die die **MOVE** für Sie noch attraktiver macht. Sie haben weitere Ideen? Schicken Sie uns Ihre Meinung einfach per Mail an marketing@bcdtravel.de.



Ihr Partner für Geschäftspost.

**Porto sparen ab
dem ersten Brief.**



Jetzt informieren:
0800-35 33 533

Wechseln Sie für Ihre Geschäftspost
zu Postcon – dem alternativen Brief-
dienstleister aus der Region Rhein-Ruhr.
www.postcon.de

postcon 

Die Post für Profis.

GUTE REISE

TRAVEL MOMENTS

07 GLOSSE: BIS BALD IN BANGKOK

Unser Kolumnist über ein längst fälliges Wiedersehen

08 FÜR UNTERWEGS

Nützliches – nicht nur für Geschäftsreisende

10 NEUES AUS DER REISEWELT

TRAVEL DESTINATION

14 TITELSTORY: BANGKOK

Die meistbesuchte Stadt der Welt

20 INSIDER-TIPPS: SCHILLERNDEN BANGKOK

Bryan Leong, Program Manager bei BCD Travel, kennt die besten Spots der Megametropole

22 BUSINESS-KNIGGE BANGKOK

»Alle Menschen sind klug.
Die einen vorher, die anderen nachher.«

24 BY THE WAY

Tipps, die den Weg zum Ziel angenehmer machen

TRAVEL FACTS

25 CHECKLISTE: FARBEN IM BÜRO

28 BCD TRAVEL NEWS

30 TRAVELLER TICKER

32 INFOGRAFIK: BUSINESS-ZIELE IM FOKUS

TRAVEL PEOPLE

36 INTERVIEW: MANUEL NEUER

Der Welttorhüter erzählt von seiner Liebe zur Natur und wohin es ihn nach seiner Karriere zieht

38 SUCCESS STORY: BIS ANS ENDE DER WELT

Ross Pratt und Thorsten Kirkegaard Winther verraten, wie BCD Travel Reisenden aus dem ERM-Sektor die pünktliche Ankunft an den entlegensten Zielen ermöglicht



WELTNEUHEIT: DIE QUADRIGA 2018

Eine Borduhr für Ihr Handgelenk!



— BERLIN 1871 —
UHRENMANUFAKTUR



Flagshipstore / Manufaktur
Hackesche Höfe, Hof 1
Rosenthaler Straße 40/41
10178 Berlin
TEL +49 (0)30 364 285 160

Atelier
Palais Holler
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin
TEL +49 (0)30 364 285 153

Online Boutique
www.askania.berlin
ASKANIA AG
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin

IMPRESSUM

Herausgeber:

BCD Travel Germany GmbH
Marketing and Communications
Konsul-Smidt-Straße 85 | 28217 Bremen

Verantwortlich: Antje Gasster

Redaktion: Anja Hermann

Leser- und Aboservice:

Kostenfreie Bestellung der MOVE unter
www.bcdtravel.com/de/move_de/. Sie
möchten Ihre Adresse aktualisieren oder
haben eine Frage? Senden Sie einfach eine
E-Mail an: marketing@bcdtravel.de
Tel.: 030.403655-256

Konzeption und Herstellung:

TERRITORY CTR GmbH
Carl-Bertelsmann-Straße 33
33311 Gütersloh | Tel.: 05241.23480-0

Autorinnen und Autoren:

Dr. Monika Gronemeier (Chefredakteurin),
Eva Maria Pfeiffer, Sylvia Schwermann,
Marcus Schulte-Fischedick, Thomas Weber,
Heidi Wiese

Grafik: Elke Goldstein, Sylvia Raßler

Bildbearbeitung: Ruth McGowan,
Petra Voss-Beermann

Anzeigenverkauf: Kai Braess, Kirsten Spohr
(Reisebranche), René Preißler (andere)

Druck: Druckerei Rihn GmbH

ÜBER BCD TRAVEL

BCD Travel hilft Unternehmen, das Potenzial ihrer Reisekosten voll auszuschöpfen: Wir geben Reisenden die richtigen Tools an die Hand, damit sie sicher und produktiv unterwegs sind und auch während der Reise umsichtige Entscheidungen treffen. Wir arbeiten partnerschaftlich mit Travel Managern und Einkäufern zusammen, um Geschäftsreisen zu vereinfachen, Kosten zu senken, die Zufriedenheit der Reisenden zu steigern und Unternehmen beim Erreichen ihrer Geschäftsziele zu unterstützen. Kurz gesagt: Wir helfen unseren Kunden, clever zu reisen und mehr zu erreichen – in 109 Ländern und dank rund 13.800 kreativer, engagierter und erfahrener Mitarbeiter. Unsere Kundenbindungsrate ist die beständigste der Branche – mit 27,1 Milliarden USD Umsatz 2018. Mehr über uns erfahren Sie unter www.bcdtravel.de.

ÜBER BCD GROUP

BCD Group ist marktführend im Reisesektor. Das Unternehmen in Privatbesitz, das 1975 von John Fentener van Vlissingen gegründet wurde, besteht aus BCD Travel (globales Geschäftsreisemanagement), BCD Meetings & Events (globale Meeting- und Event-Agentur), Travix (Online-Reisen: CheapTickets, Vliegwinkel, BudgetAir, Flugladen und Vayama), Park 'N Fly (Parken am Flughafen) und Airtrade (Consolidator und Fulfillment). BCD Group beschäftigt mehr als 14.900 Mitarbeiter und ist in 109 Ländern tätig. Der Gesamtumsatz 2018, einschließlich Franchising in Höhe von 10,7 Milliarden USD, beläuft sich auf 29,8 Milliarden USD. Weitere Informationen unter www.bcdgroup.com.

Fotos: Getty Images (3) / Niels Busch /
primeimages / Aaftab Sheikh



BIS BALD IN BANGKOK

NACH MEHR ALS 20 JAHREN BESCHERTE EINE DIENSTREISE
UNSEREM KOLUMNISTEN EIN LÄNGST FÄLLIGES WIEDERSEHEN.

von Thomas Weber

deutsche und Thailänder ticken sprichwörtlich anders. Diese Erfahrung machte ich mit Priya. Drei Semester lang studierte die Kaufmannstochter aus Bangkok an derselben Uni wie ich. »So erlege ich zwei Vögel mit einem Schuss«, erklärte sie mir und meinte damit, dass sie zwei Fliegen mit einer Klappe schlage: Sie lerne in ihrem Studienfach dazu und auch noch besser Deutsch. Ich nickte und lächelte – wie immer, wenn sie Redewendungen ihrer Heimat eins zu eins in unsere Sprache übersetzte. Und wie später, als sie mir sagte: »Wenn ich mich mit dir unterhalte, fühle ich mich wie zu Hause.«

Nicht, dass ich mich damit über Priya, ihre Sprachkenntnisse oder über nickende, lächelnde Thailänder hätte lustig machen wollen. Man kann einen Elefanten nicht mit einem Lotusblatt bedecken. Sprich, es ließ sich nicht verbergen: Es amüsierte mich zwar, dass man in ihrem Land den Büffel mitten im Tümpel statt der Katze im Sack kauft oder dem Affen einen Kristall gibt, statt Perlen vor die Säue zu werfen. Doch ich hörte Priya mehr als nur aus diesem Grund gerne zu. Das

wusste sie. Zum Abschied verriet sie mir, dass ihr Name so viel bedeute wie »die Liebevoll«. Und ich müsse sie in Thailand besuchen. Ganz bald.

Mehr als 20 Jahre vergingen, bis mich das Leben tatsächlich dorthin führte. Ich hatte den Auftrag, die Schriftstellerin Hera Lind ein kurzes Stück auf einer Kreuzfahrt zu begleiten, von Singapur bis Bangkok. Oder genauer: bis in den Hafen Laem Chabang, 130 Kilometer vom Zentrum entfernt. Dort hatte ich mich mit Priya verabredet. Aber es gab keine öffentlichen Verkehrsmittel, um wegzukommen. Nur Taxis, mit denen eine Fahrt in die City das Dreifache des in Thailand Üblichen kosten sollte. Ich hielt mich für clever und ließ mich nur bis zur nahe gelegenen Harbor Shopping Mall fahren. Dort würde es sicher eine Bushaltestelle geben. Doch die nächste lag noch mal 20 Minuten mit dem Tuk-Tuk entfernt. Die Bilanz: kaum Geld gespart, viel Zeit verloren. Nur eine Ausrede hatte ich gewonnen: Warum ich Priya so lange habe warten lassen? »Das liegt an eurem Hafen«, antwortete ich. »Gib nicht der Trommel die Schuld, wenn du nicht tanzen kannst, und nimm das nächste Mal den Flieger«, sagte sie. Ich lächelte nur ...



KREATIV-RUCKSACK

Geschäftsreisende mit einer kreativen Ader sind mit dem DrawBag bestens beraten: Der außergewöhnliche Rucksack aus umweltfreundlichem, reißfestem und waschbarem Material kann nach eigenen Vorstellungen beschriftet und bemalt werden – und entwickelt sich auf diese Weise zu einem individuellen Reisebegleiter. Die Stifte dazu werden mitgeliefert. www.schooledbypaper.com (ab 45 €)

FÜR UNTERWEGS

MIT DEM RICHTIGEN GEPÄCK IN DER HAND UND INNOVATIVEN UTENSILIEN DARIN WERDEN AUCH DIE LÄNGSTEN STRECKEN AUF GESCHÄFTSREISE ZUM PUREN VERGNÜGEN – HIER EINIGE TIPPS.

BARTPFLEGE FÜR DAS HANDGEPÄCK

Das Bio-Öl, komponiert aus Mandeln, Brokkolisamen und Sanddornkernen, pflegt den Bart und macht ihn weich. Neben dem Klassiker hat die Firma OAK jetzt auch drei neue interessante Duftöle im Programm, alle in der praktisch und schön verpackten 30-ml-Flasche. Die passt auf jeden Fall noch ins Handgepäck. www.oakbeardcare.com (38,50 €)



GEHÜLLT IN SEEGRAS

Strandspaziergänger kennen den Rohstoff, der diese Handyhülle ziert: Seegras. Meist wird es entsorgt, um einen sauberen Strand präsentieren zu können. Doch das griechische Start-up Phee hatte eine bessere Idee: Die Firma produziert aus dem Strandgut ein holzähnliches Material und nutzt dies für stylische Produkte. Das Seegras wird getrocknet, gepresst und mit einem biologischen Kunststoff gehärtet. Verwendung findet dieser neue nachhaltige Werkstoff zum Beispiel bei Smartphone-Hüllen (Samsung oder iPhone). www.phee.gr (ab 25 €)



WELTRAUMMODE FÜR WELTGEWANDTE

Mit diesem Anorak greifen Business Traveller nach den Sternen. Der coole NASA-Badge und der auffällige Reißverschluss mit dem »Remove before flight«-Anhänger machen das praktische Stück zu einem echten Eyecatcher. Außerdem ist die Jacke warm und hält Wind und Regen ab. Ein perfekter Reisebegleiter für wechselnde Wetterverhältnisse. Besonders schick ist der Anorak aus der Serie NASA in klassischem Dunkelblau. Es gibt ihn aber auch in leuchtendem »speed red«, im Tarnlook »olive camo« und in edlem »dark green«. www.alphaindustries.com (ca. 199 €)

WAHRES SCHLÜSELERLEBNIS

Was aussieht wie das bekannte Messer aus der Schweiz, kommt aus Deutschland und ist die Neuerung des Schlüsselbunds. Der Wunderkey verwandelt flache Schlüssel in ein kompaktes Accessoire. Hergestellt wird das edle Stück in Zusammenarbeit mit einer Behindertenwerkstätte. www.wunderkey.de (ab 29,95 €)



EINE KURZWEILIGE REISE ZUM MOND

»Guck mal, der Mond!« Jeder kennt diesen Satz von den Nächten, wenn der Planet in ganzer Größe am Himmel zu sehen ist. Unser ständiger Begleiter übt eine magische Anziehungskraft aus und wirft immer wieder Fragen auf: Woher kommt er? Warum ändert er seine Gestalt? Die Antworten und viele weitere Aspekte des Mondes stehen in diesem Buch und werden dem Leser auch zeichnerisch nahegebracht. Die ideale Reise- und Einschlaflektüre – nicht nur für Vollmondnächte.

Michael Büker, Tanja Wehr: **Was den Mond am Himmel hält.**
www.kosmos.de (16,99 €)



NEUES AUS DER REISEWELT



MONDSÜCHTIG

Nicht nur zum 50. Jubiläum der Mondlandung versetzt uns das spektakuläre Projekt »Museum of the Moon« des britischen Künstlers Luke Jerram in Erstaunen: Auf Basis von Fotografien der NASA hat er einen leuchtenden »Mond« von sieben Metern Durchmesser erschaffen, den er an besonderen Orten rund um den Globus in Szene setzt – darunter Schwimmbäder, Kirchen und Festivals. Wer den Miniatur-Erdtrabanten bewundern möchte, findet die Tourdaten unter: my-moon.org/tour-dates/



WILLKOMMEN IM WUNDERLAND

Das Sing Sing Theater in Sukhumvit ist ein begehrtter Treffpunkt für alle, die das Außergewöhnliche suchen. Der Nachtclub ist im Stil eines chinesischen Thementheaters gehalten, hat mehrere Ebenen und die Musikperformance gilt als eine der besten in Bangkok – mit Live-Sängern oder wechselnden Gast-DJs. Die Tänzer tragen verrückte Outfits und die Themen der Partys reichen von »Unterwasserwelt« bis »Fasching«. Gestaltet wurde die wunderbar schrille Partywelt vom australischen, in Bangkok beheimateten Designer Ashley Sutton.

OSLOS GRÜNE FLUGHAFEN-STADT

Wenn spätestens 2040 leise, elektrische Kurzstreckenflieger in Oslo landen, soll die neue Stadt neben dem Flughafen bereits fertig sein. Konsequenterweise ökologisch wird sie derzeit geplant. Auf etwa vier Millionen Quadratmeter entstehen lichtdurchflutete Gebäude mit viel Glas. Photovoltaikanlagen und begrünte Dächer gehören zum grünen Konzept und der Strom wird geothermisch erzeugt oder mit Solartechnik. Wohnen werden in der Stadt im Jahr 2030 hauptsächlich Menschen, die am Flughafen arbeiten, und die dann eines nicht mehr haben: einen langen Anfahrtsweg zur Arbeit.



DEM STAU ENTSCWEBEN

In der Seilbahnkabine über die Landschaft schweben – das geht nicht nur im Gebirge. Auch Städte versuchen, mit diesem Transportmittel ihre Verkehrsprobleme zu lösen. Der Münchner Oberbürgermeister lässt gerade prüfen, ob das Schweben über den Häusern der bayerischen Hauptstadt machbar wäre. Vorbilder gibt es weltweit: Über Portland, USA, schwebt seit zwölf Jahren eine »Aerial Tram«, in La Paz, Bolivien, entsteht aktuell ein Seilbahnnetz und auch in Kolumbien gehören Seilbahnen zu den städtischen Transportmitteln. Ein sehr altes schwebendes Transportmittel läuft bereits seit 1901 in Wuppertal: Die Schwebebahn steht mittlerweile unter Denkmalschutz.



EVENT-HIGHLIGHTS 2019

EVENT-HIGHLIGHTS 2019

16. UND 17.7.: ASANHA BUCHA UND KHAO PHANSA (THAILAND)

An Asanha Bucha wird an Buddhas erste Rede vor seiner Gefolgschaft erinnert. Die Bevölkerung bringt Kerzen und Spenden in die Tempel. An Khao Phansa beginnt die buddhistische Fastenzeit. An beiden Feiertagen herrscht Alkoholverbot.

17. – 20.7.: GURTENFESTIVAL, WABERN BEI BERN (SCHWEIZ)

Die Anreise auf den Gurten erfolgt spektakulär per Standseilbahn. Neben Bands aus aller Welt begeistert die Top-Gilde der Schweizer Musikszene das Publikum.

21.8. – 29.9.: RUHRTRIENNALE, RUHRGEBIET (DEUTSCHLAND)

Hallen, Kokereien, Maschinenhäuser, Halden und Brachen des Bergbaus und der Stahlindustrie verwandeln sich in eindrucksvolle Spielorte und werden zum Schauplatz für Musik, Schauspiel, Tanz und bildende Kunst.

AB 6.9.: ORIGINAL BAUHAUS, BERLIN (DEUTSCHLAND)

Das Bauhaus führte auf einzigartige Weise Kunst und Handwerk zusammen. Die Ausstellung zeigt ein Potpourri aus bekannten, unbekanntem und wiederentdeckten Stücken aus dem Bauhaus-Archiv und der ganzen Welt.

7.9.: HOLI FESTIVAL OF COLOURS, MÜNCHEN (D)

Eigentlich ist Holi ein indisches Frühlingsfest. In München wird die farbenfrohe Party, auf der buntes Pulver über alles und jeden verteilt wird, aber im Sommer gefeiert – zur Musik von Top-DJs.



IHNEN GEFÄLLT DIE MOVE?

Empfehlen Sie uns auch Ihren Kollegen und Freunden. Für das kostenlose Abo kann sich jeder im Internet unter www.bcdtravel.de/geschaeftsreisemagazin/ registrieren. Oder Sie nutzen den QR-Code. Über die perfekte Verbindung vom Magazin ins Web bestellen Sie Ihr Abo und können so schnell und direkt alle aktuellen Informationen aufrufen.



WEB



ANDAZ – »ARRIVE A VISITOR, DEPART A LOCAL«

ANDAZ | MÜNCHEN
SCHWABINGER TOR

Andaz ist ein klares Statement für das kreative und pulsierende urbane Leben. Jedes einzelne Andaz Hotel **inspiriert, überrascht** und ist **regional** verwurzelt – auf seine ganz individuelle und exklusive Art. Inmitten der spannendsten Viertel angesagter Metropolen zu finden, fügen sich die individuellen Häuser der Hyatt-Marke natürlich in ihre Umgebung ein und verkörpern den pulsierenden Lifestyle der lokalen kulturellen Szene.

Eine Liebeserklärung an München

Das **Andaz München Schwabinger Tor** ist da als 19. Hotel der Marke Andaz keine Ausnahme: Inmitten der urbanen Lebensvielfalt am Schwabinger Tor bietet das erste Luxury & Lifestyle Hotel Deutschlands mit Rooftop-Bar, Restaurants, Spa & Pool, Kunst- und Kulturveranstaltungen einheimischen und weitgereisten Kosmopoliten einen kreativen Ort zum Vernetzen, Austauschen und Relaxen.

Zwischen Olympiastadion, Allianz-Arena, Flughafen, Stadtzentrum und Englischem Garten gelegen, fügt sich das Andaz München perfekt in das bunte Treiben des neuen Quartiers Schwabinger Tor an der

Leopoldstraße ein. Ausgestattet ist das Hotel mit **277 Zimmern: 43 Suiten**, davon **eine Penthouse Suite, 2 Tower View Suiten** und **243 großzügige Gästezimmer ab 39 m²**. Stilvoll und wohnlich eingerichtet, bieten alle Zimmer und Suiten kreative Rückzugsorte zum Wohlfühlen.

Zeit ist ein wertvolles Gut

Deshalb geht das Andaz München auch sehr respektvoll mit der Zeit der Gäste um. Wie das funktioniert? Mit einem exzellenten Service. Eingekcheckt werden die Besucher per Tablet persönlich von den Andaz Hosts – ganz nebenbei bei einem kostenfreien Getränk in der Andaz Lounge oder auch auf dem Weg zum Hotelzimmer. Die Andaz Hosts sind Gastgeber und Concierges in einem: Sie machen den Aufenthalt in München zu einem Erlebnis. Sie sind die Local Guides, die den Gästen dabei helfen, München – zum Beispiel mit den Andaz Edition Fahrrädern – aus einer frischen Perspektive kennenzulernen. Ein Service, der dem Gast – ebenso wie das Fitness Center und der Zimmerservice – selbstverständlich rund um die Uhr zur Verfügung steht.

MIT MEHR FLEXIBILITÄT VON A NACH BUSINESS.

Jetzt
informieren!

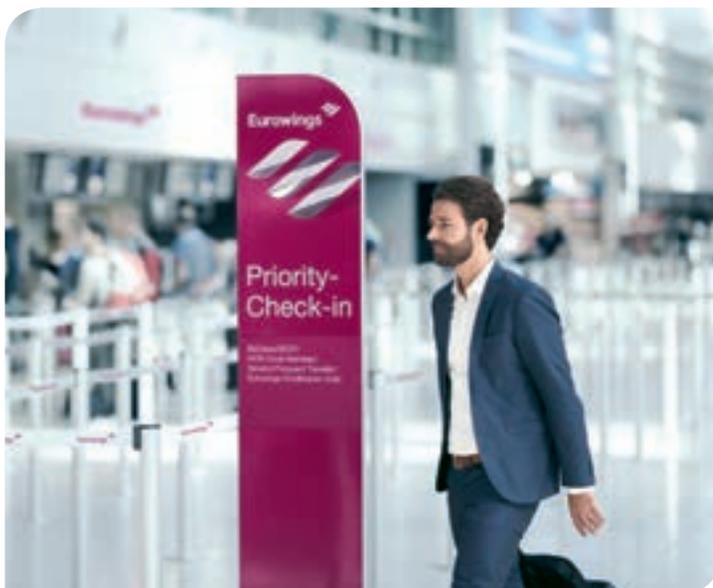


Eurowings steht für ein breites Angebot an Qualitätsflügen zu attraktiven Destinationen in Europa und der ganzen Welt. Mit verschiedenen Tarifen und hinzubuchbaren Extras bietet Eurowings Leistungspakete für alle Bedürfnisse. Dabei kann sich jeder Fluggast seinen Flug individuell gestalten.

Geschäftsreisende können auf der Kurz- und Mittelstrecke sowie auf ausgewählten Langstreckenverbindungen von den Firmenvorteilen Dynamic Flex profitieren. Dafür stehen die flexiblen Firmentarife Dynamic Flex SMART, Dynamic Flex BEST und Dynamic Flex BIZclass zur Verfügung.

Kostenlose Registrierung für die Dynamic Flex Firmenvorteile unter [eurowings.com/dynamicflex](https://www.eurowings.com/dynamicflex)

Vorteile für Firmenkunden



**Tagesaktuelle
Tarife mit flexiblen
Konditionen**



**Umbuchungen
und Stornierungen
möglich**



**Kostenfreier
Wunschplatz,
auch mit mehr
Beinfreiheit**



**Teilnahme
bereits ab 15.000 €*
Jahresumsatz**

BANGKOK

DIE MEISTBESUCHTE STADT DER WELT

DIE WACHSENDE WIRTSCHAFTSMETROPOLE MIT IHREN FUTURISTISCHEN BÜRO-TÜRMEIN UND GIGANTISCHEN SHOPPINGMALLS IST IM KERN EINE STADT DER BUDDHISTISCHEN TEMPEL GEBLIEBEN. DIE GLOBALE BUSINESS DESTINATION VERZAUBERT MIT EXOTISCHEM FLAIR. VON DEN SKYBARS AUS ÜBERBLICKEN BESUCHER DAS GLITZERENDE NEBENEINANDER VON KOMMERZ UND SAKRALKUNST.

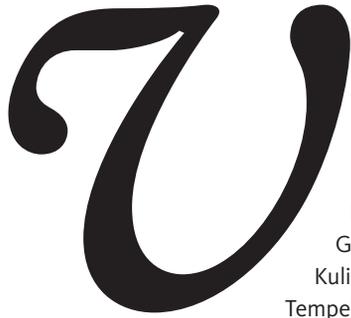
Text: Heidi Wiese



Funkelndes Lichtermeer: Auch nachts geht es in Bangkok geschäftig zu – die Megametropole schläft nie.

Farbenfrohe Wächter: Imposante Fabelwesen, sogenannte Yaks, sollen böse Geister von den Tempeln fernhalten.





om Oval des Königsplatzes Sanam Luang aus bilden die Hochhäuser der modernen Geschäftsstadt nur eine Kulisse für die prächtigen Tempel des Stadtkerns. Hier im spirituellen und dynastischen

Zentrum Thailands wurde der viel geliebte König Bhumibol nach 70 Jahren Regierung eingäschert und monatelang betrauert, hier ließ sich im Mai auch sein Sohn Maha Vajiralongkorn krönen. An buddhistischen Feiertagen wird eine Kopie des hochverehrten Jade-Buddhas aus dem benachbarten Tempel Wat Phra Kaeo in einer Prozession gezeigt. Hier fanden aber auch regierungskritische Massenproteste und ihre blutige Niederschlagung statt.

Auf dem Platz erholen sich Geschäftsleute zwischen flammend rot blühenden Tamarindenbäumen vom Verkehrslärm und dem globalen Einerlei der Bürobauten. Die Bangkokener entspannen sich beim Picknick, tauschen Neuigkeiten aus oder lassen Papierdrachen steigen – wobei »männliche« gegen »weibliche« Drachen kämpfen. Beliebt ist auch »Sepak Takraw«, ein Rückschlag-Spiel, bei dem der geflochtene Rattanball nicht angefasst werden und nicht zu Boden fallen darf. Junge Traveller, die sich hier umgeschaut haben, erreichen schnell wieder ihre Treffpunkte auf der Partymeile Khao San Road.

Wer die gesamte Altstadt von oben überblicken möchte, erklimmt den »Golden Mount«, einen weithin sichtbaren, von einem goldglänzenden Chedi (Spitze) gekrönten Hügel. Für die Verbindung von spirituellem Glauben und alltäglichen Wünschen sorgen die zahlreichen Gebetsschreine, vor denen die buddhistischen Thailänder auch gern hinduistische und animistische Gestalten um Hilfe bitten. Für Wohlstand und Glück ist der Elefantengott Ganesha zuständig; die Erfolg versprechenden Gebete dazu verkauft der Blumenhändler zusammen mit den Opfergaben.

Von beeindruckenden Erfolgen im Big Business erzählen die Bürotürme in den Geschäftsvierteln, die in verschiedenen Stadtvierteln entstanden sind. Als »Wall Street Bangkoks« gilt die Silon Road seit den 1950er-Jahren. Mit dem späteren Aufschwung kamen Wolkenkratzer dazu, die das Stadtbild massiv verändert

haben: Seit drei Jahren dominiert das »Maha Nakhon« die Skyline, das mit 313 Metern höchste Gebäude der Stadt. Der schlanke Glasturm des deutschen Architekten Ole Scheeren wirkt mit seinen scheinbar herausgebrochenen Quadern wie eine verpixelte Helix. Im Umkreis der Silon Road finden Geschäftsleute auch den Lumpini-Park, Bangkoks größte Grünfläche, und das zu Recht berühmte Barviertel Patpong.

IN BANGKOK TUMMELN SICH JÄHRLICH MEHR ALS 20 MILLIONEN BESUCHER – MEHR ALS IN LONDON, PARIS ODER SONST IRGENDWO AUF DER WELT.

Als weiterer zentraler Geschäftsbezirk lockt Sathorn mit dem postmodernen, die Wolken spiegelnden Büroturmkomplex »Empire Tower 1«. Das »Robot Building« der thailändische Hauptsitz der United Overseas Bank ähnelt dagegen einem Spielzeugroboter: Vor 40 Jahren wollten die Erbauer die noch neue Digitalisierung der Banken würdigen. Erleichtert wurde die Entstehung der Business Districts in weiter entfernten Stadtteilen mit dem Betrieb der beiden Nahverkehrsmittel Skytrain (BTS) und Metro (MRT). Einen guten Eindruck des Nebeneinanders von Zukunft und Vergangenheit vermitteln die Skybars auf vielen Bürotürmen.

Immerhin zählt Bangkok, meist in zentralerer Lage als die Geschäftsviertel, mehr als 400 »Wat« genannten Tempelanlagen. Als Glanzstück unter ihnen leuchtet der Wat Phra Kaeo mit seiner Fülle unterschiedlicher Gebäude unter den markant gestaffelten Dächern, mit goldenen Chedis sowie zahllosen Statuen von Göttern und Dämonen. Das Herz des Ensembles ist der hochverehrte »Emerald Buddha«, eben jene sitzende Jade-Statue, deren Kopie bei Prozessionen bewundert wird. Wat Pho, der älteste und größte Tempel Bangkoks, umgibt einen 45 Meter langen, mit Blattgold bedeckten Buddha, der liegend ins Nirvana einzieht. In diesem Zentrum der Wissenschaft und Heilkunst werden noch heute Thai-Massagen angeboten.

Das märchenhaft glitzernde Stadtzentrum täuscht: Seit dem Wirtschaftsboom in den 1980er-Jahren ist Bangkok schnell und unkontrolliert gewachsen. Das führte zu dramatischen, weiterhin ungelösten Umwelt-



DICKE LUFT

*In Bangkok ist die Luftverschmutzung nicht so hoch wie in vielen anderen asiatischen Städten, aber immer noch weit über den von der WHO als sicher eingestuften Werten. Ist Ihr Reiseziel ebenfalls betroffen? Schauen Sie gleich in unserem Newsletter **move online** unter www.bcdtravel.com/move-de/luftverschmutzung/ oder per QR-Code nach. Dort erfahren Sie auch, wie Sie sich vor schlechter Luft schützen können.*





DIE REICHSTEN ROYALS THAILÄNDISCHES KÖNIGSHAUS BELEGT PLATZ 1

Mit 26 Milliarden Euro Privatvermögen ist das thailändische Königshaus mit Abstand das reichste der Welt. Auf dem zweiten Platz folgt Sultan Haji Hassanal Bolkiah aus Brunei mit 18 Milliarden und an dritter Stelle Sheikh Khalifa Bin Zayed Al Nahyan aus den Vereinigten Arabischen Emiraten. Der reichste Europäer ist Albert II von Monaco mit 878 Millionen Euro. König Maha Vajiralongkorn (66, seit 2016), der Oberbayern, bürgerliche Frauen und Pudel liebt, besitzt eine Villa in Tutzing am Starnberger See. In Bangkok ist er mit seinem Porträt überall in der Stadt an Fassaden und Eingängen vertreten.

Ø 31

BLUTJUNG

In Thailand liegt das Durchschnittsalter bei 31 Jahren. 70 Prozent der Bevölkerung sind zwischen 15 und 64 Jahre alt, 22 Prozent unter 14 und nur 8 Prozent älter als 65 Jahre. Zum Vergleich: Das Durchschnittsalter in Deutschland beträgt 45,09 Jahre, was weltweit nur von Monaco mit 49,4 Jahren überboten wird.

problemen: Eine Smogwolke umhüllt die Stadt und provoziert massive Atemprobleme. Ein zentrales Wasserversorgungsnetz fehlt ebenso wie ein ausreichendes Abwassersystem, zudem drohen Überschwemmungen. Gleichwohl ist und bleibt Bangkok das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Thailands, eine Stadt mit geschätzten 12 Millionen Einwohnern und einer Fläche, die fast so groß ist wie Berlin und Hamburg zusammen – abgesehen von der noch fünfmal größeren Bangkok Metropolitan Region (BMR). Jeden Morgen streben Millionen Arbeitswillige in die Stadtmitte. Dort tummeln sich bereits jährlich weit mehr als 20 Millionen Besucher, deutlich mehr als in London, Paris oder sonst irgendwo auf der Welt.

In eine alternative Geschäftswelt aus früheren Zeiten führt das lautstarke und dicht gedrängte Chinatown. Tagsüber steht dort ein quirliger Markt mit allerlei Kuriositäten im Vordergrund, abends wird unter riesigen Leuchtreklamen auf Chinesisch und auf Thai Streetfood angeboten. Die Opiumhöhlen sind Geschichte, aber die Prostitution blüht weiterhin. Auch das noch ländlich strukturierte Bangkok ist nicht ganz verschwunden: Im etwas verschlafenen Thonburi auf der Westseite des Chao Phraya lässt sich noch von Booten aus das Alltagsleben entlang der Klongs, der Kanäle, beobachten.

Trotz aller Traditionspflege hat sich Bangkok zu einem der bedeutendsten Wirtschaftszentren in Südostasien entwickelt. Die Metropolregion führt Thailand auch in Industrie und Verwaltung, als Verkehrsknotenpunkt und als Hafen mit zahlreichen Ölraffinerien und Werften. 90 Prozent des Außenhandels laufen über Bangkok. Zahlreiche Weltkonzerne unterhalten Büros oder Fabriken, unter anderem Toyota, Unilever, Philips, Sony und Tesco. Hier befindet sich auch das UN-Hauptquartier der Wirtschafts- und Sozialkommission für Asien und den Pazifik. Bekannt ist die Stadt ebenfalls als Zentrum für Schmuck- und Juwelenhandel, insbesondere für die Aufarbeitung minderwertiger und die Herstellung synthetischer Steine.

Als Shoppingparadies gilt sie auch aufgrund ihrer gigantischen Einkaufszentren wie dem »Siam Paragon«, wo sich die Reichen und Schönen ebenso wie die Studenten der nahen Uni zum Schwatzen, Sehen und Gesehenwerden treffen.

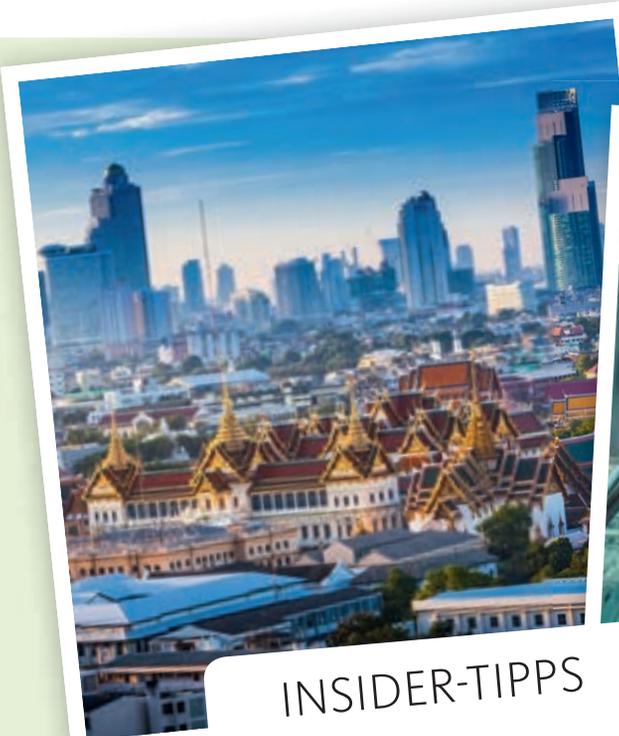
Im Nationalmuseum zu sehen sind thailändische Kunstgegenstände aus allen Epochen. Der Komplex aus historischen Bauten soll das größte Museum in Südostasien sein. Für Geschäftsleute lohnt sich ein Besuch im Wohnsitz des Amerikaners Jim Thompson, der die thailändische Seidenindustrie zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelte. In dem Ensemble von sechs traditionellen Holzhäusern ist seine exquisite Kollektion asiatischer Kunst zu bewundern.

TROTZ ALLER TRADITIONSPFLEGE HAT SICH BANGKOK ZU EINEM DER BEDEUTENDSTEN WIRTSCHAFTSZENTREN IN SÜDOSTASIEN ENTWICKELT.

Ein Orchester mit klassischen Thai-Instrumenten, insbesondere einer Art Oboe, begleitet die Kämpfe des Nationalsports Muay Thai. Geschäftsfreunde amüsieren sich zusammen bei solchen Kickbox-Kämpfen im altherwürdigen Rajadamnern-Stadion. Außer der wilden Musik gehören Wetten zum Vergnügen. Gern besuchen Geschäftsleute, die ihren Partnern etwas Typisches zeigen möchten, auch die »Schwimmenden Märkte«. In authentischer Form ist diese Urform des Handels in der wasserreichen Stadt nur noch außerhalb der Metropole auf den Klongs von Damnoen Saduak zu erleben. Wie in alten Zeiten kommen die mit breiten Korbhüten vor der Sonne geschützten Marktfrauen frühmorgens in ihren schmalen Longtail-Booten zu den Verkaufspunkten. Sie bieten Obst, Gemüse, Kräuter und frische Imbisse an – wobei die Farben und die Düfte gleichermaßen locken.



Exotische Köstlichkeiten: Händler präsentieren ihre bunt gemischte Ware auf den schwimmenden Märkten.



DER EXPERTE

Ich bin Bryan Leong und arbeite im Program Management von BCD Travel. Oft bin ich in Thailand unterwegs, das ich von meinem Wohnort Singapur in nur eineinhalb Stunden erreichen kann. Von der Bescheidenheit und Gastfreundschaft der Thais bin ich immer wieder überwältigt. Bangkok besuche ich zwei- bis dreimal im Jahr, denn die Stadt hat viel zu bieten: von der reichen Kultur der Thais bis zur fantastischen Food-Szene, die sich stetig verändert und dabei doch ihren Wurzeln treu bleibt.

INSIDER-TIPPS

SCHILLERNDDES BANGKOK

BANGKOK IST EINE WILDE MISCHUNG AUS TRADITION UND MODERNE, DIE UNSEREN EXPERTEN BRYAN LEONG IMMER WIEDER AUFS NEUE BEGEISTERT. HIER VERRÄT ER IHNEN SEINE LIEBLINGSORTE IN DER MEGAMETROPOLE.

ORTE DER ENTSPANNUNG

Wenn ich dem Trubel des Großstadtschungels entfliehen will, ist meine erste Wahl der zentral gelegene **Lumphini Park** – ein grünes Idyll mit großem See, umgeben von Wolkenkratzern, dessen Atmosphäre ich einfach fantastisch finde. Oder wie wäre es mit einer kleinen Zeitreise? Im **Jim Thompsons House Museum** wandeln Sie auf den Spuren des berühmten amerikanischen »Seidenkönigs«. Hier können Sie inmitten eines Dschungelgartens ein Ensemble aus historischen Holzhäusern mit wundervollen Kunstwerken erkunden. Sie haben etwas mehr Zeit? Dann sollten Sie die im Norden Bangkoks gelegene **Flussinsel Koh Kret** mit ihrem beinahe ländlichen Charme besuchen. Die schönen Töpferarbeiten, die man hier kaufen kann, sind ein tolles Mitbringsel!



TRADITIONELL GENIESSEN

Sie gehen wie ich gerne essen? Dann werden Sie Bangkok lieben! Probieren Sie unbedingt die berühmten Boot-Nudeln – Nudelsuppen in kleinen Schalen, die ursprünglich auf schwimmenden Märkten aus dem Boot heraus verkauft wurden. Die leckersten gibt es meiner Meinung nach im **Rua Thong Noodle**. Empfehlen kann ich auch das **Tajima Bangkok** im Einkaufszentrum EmQuartier mit seinem exzellenten Beef Buffet. Ganz besondere Köstlichkeiten bietet das vom Guide Michelin empfohlene **Sri Trat**: Das stylische Restaurant ist für seine raffinierten Gerichte aus der Küche der ostthailändischen Provinz Trat bekannt. Oder Sie schauen bei **Jai Fai** vorbei: Die 72-jährige Königin der Straßenküche macht ein so gutes Krabben-Omelette, dass sie mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet wurde.

IM ZAUBER DER FESTE

Wenn Sie nicht wasserscheu sind, ist **Songkran** ein unglaubliches Erlebnis. Beim traditionellen Neujahrsfest der Thais vom 13. bis 15. April übergießen und bespritzen sich alle gegenseitig mit Wasser – für Ausländer gibt es keine Ausnahme. Wer es festlicher mag, lässt sich vom Lichterfest **Loy Krathong** verzaubern. Im ganzen Land werden meist im November kleine Flöße mit Kerzen, Blumen und Räucherstäbchen in Seen, Flüssen und Kanälen zu Wasser gelassen. Die bekannten fliegenden Lampions dürfen in Bangkok aber nur an wenigen markierten Stellen gestartet werden, um den Flugverkehr nicht zu gefährden. Im Januar oder Februar wird in Chinatown außerdem das **Chinesische Neujahr** mit Straßenständen, Musik, Theater und kunterbunten Paraden gefeiert.



Loy Krathong

Wat Arun



SEHENSWERTES IM ÜBERFLUSS

Unter den vielen faszinierenden Orten der Megametro-pole ist der **Große Palast** ein echtes Highlight. Die einstige Residenz der Könige wird heute für zeremonielle Zwecke und Empfänge genutzt. Neben dem Außenbereich, zwei der Paläste und einem Museum sollten Sie unbedingt den spektakulären königlichen Tempel **Wat Phra Kaeo** besichtigen. Wer einen abenteuerlich steilen Anstieg nicht scheut, wird auf der vierten Ebene des Tempels **Wat Arun** mit einer fantastischen Aussicht belohnt. Kunstliebhaber kommen im **Museum of Contemporary Art** auf ihre Kosten, das die umfassendste Sammlung moderner Gemälde und Skulpturen in Thailand präsentiert. Das **Museum Siam** vermittelt mit interaktiven Ausstellungen die thailändische Kultur und das **Museum of Floral Culture** begeistert Blumenfreunde mit der Geschichte und den ausgefeilten Techniken floraler Arrangements.

SHOPPEN BIS IN DIE NACHT

Einkaufen ist in Bangkok ein regelrechter Sport: Jedes Jahr kommen neue **Shoppingmalls** hinzu. Wollte man sie alle besuchen, wäre es ein echter Marathon. Meine Favoriten sind Terminal 21, das neben Mode namhafter Designer ein reiches Sport- und Wellnessangebot bietet, und die Platinum Fashion Mall mit einem überwältigenden Angebot günstiger Kleidung. Mit Icon Siam hat zudem kürzlich Bangkoks größte Mall der Luxus-kategorie eröffnet. Abends hört das Shopping-Erlebnis nicht auf. Im Gegenteil: Dann öffnen die vielen **Night Markets** mit wuseligen Verkaufsständen, kulinarischen Leckerbissen und tollen Bars. Klasse finde ich vor allem den innenstadtnahen Talad Neon und den authentischen Talad Rod Fai Train Night Market. Interessant ist auch Asiatique The Riverfront, der eher einem Freiluft-Einkaufszentrum gleicht.

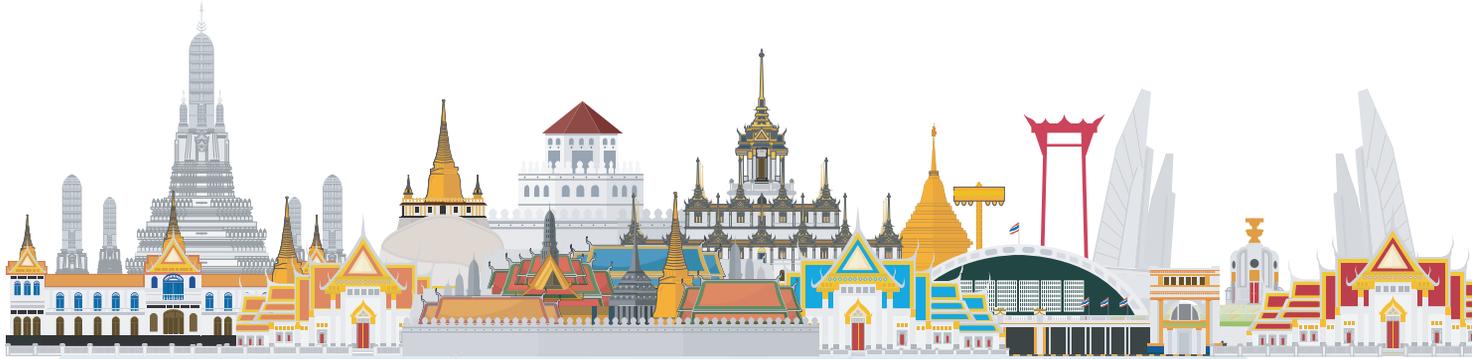


Blick von der Sirocco Bar



EINFACH HIMMLISCH

Abends ist der Blick auf die Stadt mit ihren glitzernden Lichtern unvergleichlich. Ich liebe die Aussicht von den spektakulären Rooftop- oder Skybars auf die City. Eine perfekte Adresse mit entspannter Atmosphäre ist das **Above Eleven** im 33. Stock der Fraser Suites. Ganz besonders ausgefallen ist **The Speakeasy Rooftop Bar** im 24. Stock des Muse Hotels, die im Stil der 1930er-Jahre gehalten ist. Sie möchten besonders hoch hinaus? Vielleicht erinnern Sie sich an die **Bar des Restaurants Sirocco** im Hotel Lebua at State Tower aus dem Film Hangover 2. Die Preise in diesem Must-see sind saftig, der Ausblick aus dem 63. Stock ist jedoch unbezahlbar.



BUSINESS-KNIGGE BANGKOK

Standesgemäße Begrüßung

Bei der traditionellen Begrüßung, dem Wai, werden die Hände mit nach oben zeigenden Fingerspitzen vor dem Oberkörper zusammengelegt. Je höher sie dabei gehalten werden, desto größer ist der Respekt vor dem Gegenüber. Da hierbei aber die korrekte Einschätzung des Status von größter Wichtigkeit ist, können Ausländer leicht in Fettnäpfchen treten. Besser ist es daher, den Wai mit einem kurzen Kopfnicken und einem Lächeln zu erwidern. Seien Sie nicht überrascht, wenn man Sie mit dem Vornamen anspricht – üblicherweise in Verbindung mit der höflichen Anrede »Khung«, was in etwa unserem »Herr« oder »Frau« entspricht.



»ALLE MENSCHEN SIND KLUG. DIE EINEN VORHER, DIE ANDEREN NACHHER.«

THAILÄNDISCHES SPRICHWORT



BLOSS NICHT!

- Lassen Sie Ihre E-Zigarette zu Hause: Das Dampfen ist in Thailand ebenso verboten wie der Besitz der Geräte und des Zubehörs, selbst wenn Sie diese im Koffer belassen. Hier drohen lange Haftstrafen!
- Der Kopf gilt in Thailand als Sitz der Seele. Ihn zu berühren, ist in höchstem Maße unangemessen, egal ob bei Kindern oder Erwachsenen. Auch gehört es sich nicht, auf Personen zu deuten oder – schlimmer noch – die Füße in ihre Richtung zu strecken, was als extreme Beleidigung gilt. Apropos Füße: Beim Besuch von Tempeln oder Wohnungen unbedingt die Schuhe ausziehen!
- Frauen dürfen Mönche keinesfalls berühren und ihnen auch nie direkt etwas geben. Almosen dürfen aber mit beiden Händen durch einen Mann überreicht werden.
- Kurze Hosen und Röcke sowie schulterfreie Oberteile werden oft als unschicklich betrachtet. Auch komplett schwarze und weiße Kleidung könnte Irritationen auslösen, da sie mit Trauer assoziiert wird.



Taxi, Taxi

Im Vergleich zu Europas Großstädten sind Taxifahrten in Bangkok günstig, doch aufgepasst: Bestehen Sie darauf, dass zu Beginn der Fahrt das Taxameter eingeschaltet wird! Wenn das Taxi über das Hotel bestellt wird, gibt es dabei meist keine Probleme. Gut organisiert ist das Ordern von Taxen am Flughafen, wo am Automaten ein Schein gezogen wird, auf dem die Nummer des Taxistandes und der Name des Fahrers vermerkt sind. Um ein Taxi heranzuwinken, strecken Sie den Arm gerade aus und bewegen die Finger mehrfach auf den Boden zu. Das bei uns übliche Herwinken gilt ebenso wie das laute Zuschlagen der Wagentür als sehr unhöflich.



ALLES VERHANDLUNGSSACHE

Oft erfahren Sie bereits zu Beginn von Verhandlungen etwas über die Position der Beteiligten, da die hierarchiebewussten Thais Personen von niedrigerem Rang zuerst vorstellen. Wenn Sie im Team vor Ort sind, sollten Sie immer mit einer Stimme sprechen und öffentliche Diskussionen vermeiden. Thais sind stets auf Harmonie bedacht. Meiden Sie bei abweichenden Vorstellungen Ihrer Geschäftspartner die Konfrontation, bieten Sie stattdessen höflich Alternativen an. Achtung: Selbst Führungskräfte sprechen in Thailand häufig kein Englisch – ein zuverlässiger Dolmetscher ist daher unerlässlich.

Wohin mit dem Löffel?

Beim Geschäftsessen wird mit Business-Themen erst begonnen, wenn der Gastgeber diese anspricht. Doch auch beim Essen selbst gilt es einiges zu beachten. So kommen statt Esstäbchen meist Gabel und Löffel auf den Tisch. Die Gabel dient zum Befüllen des Löffels, der mit der rechten Hand zum Mund geführt wird; die linke gilt als »unrein«. Mit dem Löffel wird das Essen auch in kleinere Stücke zerteilt. Keinesfalls sollte man nach einem Messer fragen, das als »Waffe« auf dem thailändischen Tisch nichts zu suchen hat.



HIER IST RESPEKT GEFRAGT

Die königliche Familie genießt in Thailand hohes Ansehen. Scherze oder abfällige Bemerkungen über die Monarchie sind ein absolutes Tabu und können als Majestätsbeleidigung hart bestraft werden. Der Nationalhymne, die täglich um 8 und 18 Uhr über Radios, Fernsehgeräte und Lautsprecher erklingt, lauschen die Thais andächtig; so mancher legt auch die Hand aufs Herz. In diesem Moment nicht stehen zu bleiben, ist eine Ordnungswidrigkeit. Sie sollten daher ebenfalls innehalten oder sich von Ihrem Sitz erheben – das gebietet schon die Höflichkeit.





INTERNATIONAL AIRPORT BANGKOK

WO IST WAS?

Der offizielle Name des Flughafens lautet »Suvarnabhumi« (»Goldenes Land«). Er liegt ca. 30 Kilometer östlich von Bangkok, ist 24 Stunden geöffnet und hat die drittgrößte zusammenhängende Abfertigungshalle der Welt. Im Jahr 2018 wurden 63.378.923 Passagiere befördert.

- 1 Schnell weg:** Ein Zug verbindet den Flughafen mit der Innenstadt von Bangkok. Er fährt alle 10 bis 15 Minuten nach Phayathai, von 6 bis 24 Uhr.
- 2 Bar-Vergnügen:** Vier stylische Bars befinden sich in der Abflughalle für internationale Flüge. Die Reef Bar, Glass Bar, Light Bar und Seafood Bar sind internationale Treffpunkte für Geschäftsreisende.
- 3 Königliche Souvenirs:** König Bhumibol Adulyadej gab dem Flughafen den Namen und das Königspaar fördert auch den Verkauf von thailändischen Produkte mit hoher Qualität. Zu finden sind die königlichen Shops in der Royal Project & OTOP Area in Halle D auf Ebene 4.

BY THE WAY

OB AM ARBEITSPLATZ ODER IM FLIEGER: TRAVEL MANAGER UND GESCHÄFTSREISENDE MÜSSEN STETS UP TO DATE SEIN. DABEI HELFEN WIR IHNEN MIT NÜTZLICHEN UND UNTERHALTSAMEN TRENDS.

WOHLBEFINDEN AUF GESCHÄFTSREISEN IM FOKUS

Wohlbefinden und Zufriedenheit von Geschäftsreisenden haben nach Kostenkontrolle und Fürsorgepflicht die dritthöchste Priorität – zu diesem Ergebnis kam unsere Umfrage unter Travel Managern weltweit. Mit einem durchdachten Programm zur Steigerung des Wohlbefindens, das Vielreisende wie Vertriebsmitarbeiter zufriedenstellt, können Travel Manager ihrem Unternehmen helfen, Wettbewerber zu übertreffen.



Mehr Informationen erhalten Sie im Newsletter **move online** unter www.bcdtravel.com/move-de/wellbeing/ oder einfach per QR-Code.



VERSICHERUNG FÜR THAILAND

Medienberichten zufolge plant Thailand eine Änderung des Immigrationsgesetzes, der zufolge Ausländer mit Jahresvisum ohne Aufenthaltsberechtigung (Non-Immigrant-Visa »A-O« Long Stay) künftig eine thailändische Krankenversicherung vorweisen müssen. Diese muss eine Deckungssumme in Höhe von mindestens 40.000 Baht (ca. 1.119 Euro) für ambulante und 400.000 Baht (ca. 11.194 Euro) für stationäre Leistungen aufweisen. Hintergrund der Gesetzesänderung ist offenbar der Umstand, dass öffentlichen und privaten Krankenhäusern oftmals die Kosten unbezahlter Rechnungen ausländischer Patienten zur Last fallen. In jedem Fall sollten Sie auch bedenken, dass es keinen wirklich öffentlichen Krankentransport in Thailand gibt.



VIERTES PAPER DER »INFORM«-SERIE

NEUE TECHNOLOGIEN HELFEN BEI ERFÜLLUNG DER FÜRSORGEPLICHT

Die Sicherheit von Geschäftsreisenden zu gewährleisten bedeutet, sie auf dem Laufenden zu halten und ständigen Kontakt mit dem Unternehmen und dem Team zu ermöglichen, das für die Erfüllung der Fürsorgepflicht verantwortlich ist. Unser »Duty of care«-Report untersucht, wie Travel Manager neue Technologien wie Chatbots und künstliche Intelligenz nutzen können, um Probleme bei der Erfüllung der Fürsorgepflicht zu vermeiden, eventuelle Schwierigkeiten rechtzeitig zu erkennen und wertvolle Zeit zu sparen. Das Paper erscheint als vierter unserer sechs Teile umfassenden »Inform«-Serie und behandelt folgende Punkte:

- Wie Travel Manager maschinelles Lernen nutzen können, um Reisende besser vorzubereiten und vorbeugende Maßnahmen zu ergreifen, um Störungen zu minimieren
- Das Potenzial von Blockchain für schnelle, genaue und sichere Information der Reisenden
- Wie Bots und Chatbots Travel Managern helfen, ihre Fürsorgepflicht zu erfüllen
- Nutzung von Virtual und Augmented Reality, damit Reisende sich an ihrem Ziel besser zurechtfinden oder ihre Situation mit dem Supportpersonal teilen können
- Wie das »Internet der Dinge« und telemetrische Systeme genutzt werden können, um Reisende zu tracken und ihr Wohlbefinden zu beurteilen



Das vierte Paper »Duty of care« der »Inform«-Serie finden Sie unter www.bcdtravel.com/inform. Oder einfach per QR-Code herunterladen.

CHECK LISTE

FARBEN IM BÜRO

Büros mit schlichten weißen Wänden sind zweckmäßig, wirken aber schnell nichtssagend und ungemütlich. Der Einsatz von Farbe kann sich hingegen ausgesprochen positiv auf unser Arbeitsverhalten auswirken – und das in vielfältigen Bereichen.

MOTIVATION

Dass ein Arbeitgeber für eine ansprechende Gestaltung des Arbeitsplatzes sorgt, signalisiert Wertschätzung seinen Mitarbeitern gegenüber und fördert deren Wohlbefinden und Motivation. Der durchdachte Einsatz von Farben kann außerdem dazu beitragen, die Identität eines Unternehmens zu unterstreichen.

KOMMUNIKATION

Farben aus dem roten Spektrum wirken anregend. Wo Kommunikation stattfinden soll, ist daher eine Farbgebung in Rot bis Orange, aber auch in Gelb und erdigen Tönen geeignet – etwa in Konferenzräumen oder an Teamarbeitsplätzen. Übertreiben sollte man es aber natürlich nicht: Knallfarben wie Hellgelb und dominantes Rot können in der Fläche unangenehm wirken und die Augen ermüden.

KONZENTRATION

Orte, an denen konzentriert nachgedacht wird, profitieren von einer Gestaltung in Farben, die für eine ruhige Atmosphäre sorgen – beispielsweise in hellen Naturtönen, kühlem Blau und Grün. Die Farbe Grün soll darüber hinaus in besonderem Maße die Kreativität anregen.

ENTSPANNUNG

Zwischendurch neue Energie zu tanken, ist an stressigen Arbeitstagen unerlässlich. Rückzugsorte, die der Entspannung dienen, wirken durch Holzfarbtöne und frisches Grün besonders behaglich. Kein Wunder: Schon der Blick auf grüne Bäume aus dem Fenster soll heilsam wirken.

AUF UND DAVON



EGAL, OB SIE SICH AUF SCHIFFSREISE
ZU DEN SCHÄTZEN SÜDOSTASIENS
BEGEBEN ODER SICH LIEBER DIREKT IM
HERZEN VON BANGKOK EINQUARTIEREN
– EINS IST IN JEDEM FALL GARANTIRT:
SPANNENDE EINBLICKE IN KULTUR UND
FASZINIERENDE METROPOLLEN.



Fotos: PR (6) | Getty Images / Sudowoodo

MILLENNIUM HILTON BANGKOK

ÜBERNACHTEN IN THAILANDS FASZINIERENDER HAUPTSTADT

Im Fünf-Sterne-Hotel Millennium Hilton Bangkok vereint sich spektakuläre Architektur mit Eleganz, zuvorkommendem Service und modernstem Wohnkomfort. Ein absolutes Highlight ist die preisgekrönte »ThreeSixty Outdoor«-Rooftop-Bar, mit einzigartigem Blick auf den Fluss und die in der Dunkelheit im Lichtermeer erstrahlende Stadt.

Das moderne Hotel liegt zentral, direkt am Ufer des Menam Chao Phraya. Die Skytrain-Station Wongwian Yai befindet sich in der Nähe (ca. 2 km). Tagsüber besteht ein regelmäßiger Shuttleboot-Service zur Taksin-Brücke mit der nahe gelegenen Saphan Taksin Station des Skytrains oder zum Asiatique Market (Transferzeit: ca. 60 Minuten).

Das Hotel:

- 368 Deluxe-Zimmer, 16 Familienzimmer und 76 Executive-Zimmer mit Flussblick sowie 73 Suiten überzeugen mit kostenlosem WLAN, eleganter Einrichtung und gehobenen Annehmlichkeiten.

- Gäste der Executive-Zimmer und Suiten erhalten Zugang zur Executive-Lounge mit kostenfreiem Frühstück und Erfrischungen
- Sonnenterrasse mit weißem Sand und angrenzendem Infinity Pool auf der vierten Hoteletage
- Rund um die Uhr geöffneter Fitnessraum
- Preisgekrönte Bar auf dem Hoteldach mit einzigartigem Blick auf den Fluss und Cocktailspezialitäten
- Preisgekrönte Restaurants mit offenem Küchenkonzept
- Parkmöglichkeiten: Garage: ohne Gebühr, Valet Parking: ohne Gebühr
- Businesscenter: ohne Gebühr
- Tagungseinrichtungen: Konferenzräume: 17 klimatisierte Tagungsräume, Tagungsequipment und Coffee Breaks: gegen Gebühr

Reisetermin: z. B. 26. Oktober 2019

Preis: ab 61,- Euro
p.P. inkl. Frühstück
im Deluxe Room

airtours

THAILAND, MALAYSIA UND SINGAPUR

14-TÄGIGE AIDA-KREUZFAHRT ÜBER WEIHNACHTEN UND SILVESTER

In Bangkok erwarten Sie Heiligtümer der besonders imposanten Art: Während der goldene Buddha im Wat Traimit mit seinen sagenhaften 5,5 Tonnen zum Teil aus purem Gold besteht, überrascht die liegende Version im Wat Pho mit einer Länge von 46 Metern. Aber auch in Malaysia können Sie über außergewöhnliche Pilgerstätten staunen. Der über 42 Meter hohe hinduistische Gott Murugan bewacht dort die Höhlen von Batu in der Nähe von Kuala Lumpur. Auf überdimensionale Beschützer werden Sie im Unterwasserparadies von Koh Samui garantiert nicht treffen – dafür aber auf bunte Fischschwärme und Rochen.



Reiseverlauf mit AIDAbella:

1. Tag: Bangkok, Laem Chabang (Thailand), Anreise & Einschiffung
2. Tag: Bangkok, Laem Chabang (Thailand), Abfahrt 19 Uhr
- 3./4. Tag: Erholung auf See
5. Tag: Kuala Lumpur, Port Klang (Malaysia), Ankunft 9 Uhr, Abfahrt 19 Uhr
6. Tag: Penang (Malaysia), Ankunft 9 Uhr, Abfahrt 20 Uhr
7. Tag: Langkawi (Malaysia), Ankunft 6 Uhr, Abfahrt 17 Uhr
8. Tag: Erholung auf See
9. Tag: Singapur (Singapur), Ankunft 8 Uhr
10. Tag: Singapur (Singapur), Abfahrt 18 Uhr
11. Tag: Erholung auf See
12. Tag: Ho-Chi-Minh-Stadt, Phu My (Vietnam),
Ankunft 7 Uhr, Abfahrt 20 Uhr
13. Tag: Erholung auf See
14. Tag: Bangkok, Laem Chabang (Thailand), Ankunft 13 Uhr
15. Tag: Bangkok, Laem Chabang (Thailand),
Ausschiffung & Abreise



Inklusivleistungen:

- Vollpension an Bord der AIDAbella
- Tischgetränke (Bier, Wein, Wasser & Softdrinks) zu den Hauptmahlzeiten in den Buffetrestaurants inklusive
- Trinkgelder im Reisepreis inklusive
- Interessantes AIDA Bord- und Unterhaltungsprogramm
- Bordsprache Deutsch

Bitte beachten Sie: Landprogramm an Bord buchbar

Reisetermin: 23. Dezember 2019 bis 6. Januar 2020

Preis: ab 1.795,- Euro p.P. in der Innenkabine

An- und Abreisepaket Flug: ab 1.040,- Euro p.P.



SONDER- KONDITIONEN

Mitarbeiter von Unternehmen, die ihre Geschäftsreisen bei BCD Travel buchen, erhalten über die Globus Reisedienst GmbH Sonderkonditionen in Form einer Rückvergütung für Privatreisen bei allen gängigen Reiseveranstaltern.

WEITERE INFORMATIONEN UND BUCHUNG IN IHREM »GLOBUS REISEDIENST«-REISEBÜRO

Globus Reisedienst GmbH
BCD Travel
Augustaanlage 59
68165 Mannheim
Tel. 0621.1584270
globus.holiday@bcdtravel.de

BCD travel

INFOS AUF
bcdtravel.de

BCD TRAVEL NEWS

GESCHÄFTSREISEN LEICHT GEMACHT: MIT TRIPSOURCE®
HABEN SIE ALLE REISEDETAILS JEDERZEIT IM GRIFF – EGAL, OB AUF
DEM SMARTPHONE, TABLET, LAPTOP ODER DESKTOP.



TRIPSOURCE® IN NEUEM LOOK

Mit unserer kostenlosen App TripSource® behalten Sie auf Geschäftsreisen stets den Überblick – und das noch bequemer und übersichtlicher als je zuvor! Dank der neuen Navigation und übersichtlichen Timelines haben Sie Ihre Geschäftsreisen und alle Funktionen der App jetzt jederzeit noch besser im Blick:

Nachrichten

Sie erhalten relevante Benachrichtigungen und Informationen vor, während und nach der Reise. Dank Risk Alerts erfahren Sie, wenn sich auf Ihrer Reiseroute ein Vorfall ereignet hat.

Flüge verwalten und demnächst auch buchen

TripSourceGo® (demnächst auch in Deutschland und der Schweiz verfügbar) sucht in mehreren Buchungskanälen nach Flügen. Die Möglichkeit zur Buchung von Personenbeförderung, Bahn und Mietwagen wird folgen.



Informationen

Passen Sie die App an Ihre individuellen Bedürfnisse an und fügen Sie E-Mail-Adressen, Follower und Benachrichtigungseinstellungen einfach hinzu.

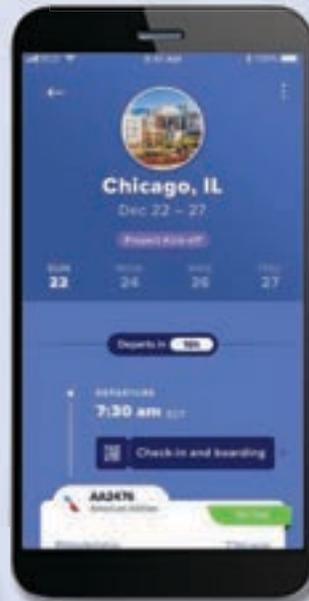


Sprachsteuerung

Mit Alexa haben Sie nun auch auf Englisch Zugriff auf die Sprachsteuerung – über Amazon Echo, Echo Plus sowie Echo Dot Smartphones mit Alexa App und in Zukunft auch mit Google Assistant und Siri von Apple.

Hotels buchen

Sie haben Zugriff auf über eine Million Buchungsmöglichkeiten und können direkt die von Ihrem Unternehmen bevorzugten Hotels buchen.



SIE NUTZEN TRIPSOURCE® NOCH NICHT?

Schließen Sie sich Tausenden anderen BCD-Reisenden weltweit an! Laden Sie einfach unsere TripSource®-App kostenlos im deutschen App Store (www.apple.com/de/ios/app-store/) und Google Play Store (<https://play.google.com>) herunter. TripSource® steht allen iOS- und Android-Nutzern zur Verfügung.





EVOLUTION STEIGENBERGER

Die Deutsche Hospitality verpasst ihrer Luxusmarke Steigenberger Hotels & Resorts einen Relaunch: zukunftsweisend im Design, zeitgemäß in der Digitalisierung und dynamisch in der Zielgruppenansprache. »Evolution Steigenberger« heißt die Weiterentwicklung und beinhaltet Kernelemente wie eigene Welcome Manager in den Hotels, Pop-up-Museen und Fashion-Events in den Häusern, Einbinden der lokalen Kultur- und Musikszene, neues Logo, Bildsprache und innovatives Design sowie sehr umfangreiche Renovierungen.

TRAVELLER TICKER

LOT ERWEITERT DAS LANGSTRECKENNETZ
LOT Polish Airlines baut ihr Angebot für Langstreckenflüge weiter aus und nimmt Neu-Delhi in den Flugplan auf. Ab 17. September 2019 verbindet die polnische Fluggesellschaft ihr Drehkreuz Warschau fünfmal pro Woche mit der indischen Hauptstadt. Zum Einsatz kommen Boeing 787 Dreamliner. LOT Polish Airlines ist aktuell die am schnellsten wachsende Fluggesellschaft Europas.

BRITISH AIRWAYS SETZT GESCHÄFTSREISENDE IN MINI-SUITEN
Im Juli bekommt British Airways ihren ersten Airbus A350 und mit den neuen Langstreckenflugzeugen präsentiert die Airline auch eine rundum erneuerte Business Class. Sie folgt dabei einem Trend, Geschäftsreisende bekommen Mini-Suiten. Dank Seitenwand und Schiebetür kann sich ein Passagier weitgehend von seinen Mitreisenden abkapseln. Bis Ende des Jahres werden bereits vier der neuen Airbus-Langstreckenjets mit dem neuen Interieur unterwegs sein. Zudem werden bis dahin auch zwei Boeing 777 umgerüstet.

MIT LUFTHANSA VON MÜNCHEN NACH SÃO PAULO
Lufthansa verstärkt die Verbindungen nach Südamerika und fliegt ab dem 2. Dezember 2019 die brasilianische Metropole São Paulo zusätzlich ab München an. Auf den drei wöchentlichen Verbindungen kommt mit dem Airbus A350-900 das modernste und umweltfreundlichste Langstreckenflugzeug der Welt zum Einsatz.

AMERICAN AIRLINES ERÖFFNET NEUE LOUNGE IN DALLAS
Auf 2.150 Quadratmetern bietet die neue Lounge 350 First- und Business-Class-Passagieren mit Elite-Status Platz. In der Flagship-Lounge finden American-Passagiere einen Ruhebereich, bequeme Sitzgelegenheiten, Duschen und drahtlose Ladegeräte sowie gehobene Gastronomie mit texanischem Einschlag. First-Class-Passagiere kommen in den Genuss eines exklusiven À-la-carte-Restaurants. American Airlines wickelt mehr als 900 Flüge pro Tag über ihren Hub in Dallas – Fort Worth ab.

EMIRATES ERWEITERT DEN RADIUS FÜR LIMOUSINENTRANSFERS
Business-Class- und First-Class-Passagiere von Emirates profitieren ab sofort in Australien und Neuseeland von einem erweiterten Chauffeur-Service. In den Städten Brisbane, Sydney, Adelaide und Melbourne sowie in Auckland und Christchurch wurde der Radius auf 80 Kilometer angehoben. Der kostenfreie Emirates-Chauffeur-Service wird in 75 Städten weltweit angeboten.



REISEN IN DIE GANZE WELT

Eurowings ist die Low-Cost-Airline aus dem Lufthansa-Konzern und spezialisiert auf preisgünstige Direktflüge innerhalb von Europa sowie zu attraktiven Fernreisezielen in den USA und der Karibik. Dabei bietet sie nicht nur das größte Streckennetz von Deutschland nach Europa, sondern auch den größten Sitzabstand unter allen Fluglinien im Europaverkehr.

Derzeit fliegt die Fluggesellschaft mehr als 210 Destinationen in über 50 Ländern weltweit an. Egal, ob Geschäftsreise, Städtetrip oder Strandurlaub – für jeden Anlass ist der richtige Flug dabei. Mit verschiedenen Tarifen und hinzubuchbaren Extras bietet Eurowings Leistungspakete für alle Bedürfnisse.

Wunschtarif buchen und sparen

Mit den Tarifen BASIC, SMART, BEST und BIZclass bietet Eurowings jedem Passagier die passende Option:

- Mit dem **BASIC**-Tarif macht Eurowings günstige Reiseerlebnisse möglich.
- Im **SMART**-Tarif sind einige Extraleistungen bereits inklusive und individuelle Ergänzungen möglich.
- Als Komforttarif macht der **BEST**-Tarif Vielfliegern oder Privatreisenden das Reisen einfach bequem.

- Der **BIZclass**-Tarif deckt als Premiumtarif die Bedürfnisse von Geschäftsreisenden und anspruchsvollen Privatreisenden ab. Reisende können ihren optimalen Tarif anhand der verschiedenen Leistungs- und Servicepakete wählen.

Tip: Mit der Flex-Option im SMART-, BEST- und BIZclass-Tarif profitieren Passagiere darüber hinaus von der Möglichkeit, kostenlos umzubuchen oder den Flug zu stornieren.

BIZclass: die neue Komfortzone

Die BIZclass von Eurowings bietet als Premiumtarif auf Kurz-, Mittel- und Langstrecken maximalen Komfort zum attraktiven Preis. Erstklassiger Service und eine erlesene Menüauswahl machen den Flug zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ob als Vielflieger, Geschäfts- oder Privatreisender – der BIZclass-Tarif lässt keine Wünsche offen. Dabei spielt es keine Rolle, wohin die Reise geht: Mit der Business Class kommen Reisende weltweit entspannt und erholt an ihrem Ziel an. Die Entspannung beginnt dabei bereits vor dem Flug: mit mehr Freigepäck, Priority-Check-in und -Boarding sowie Loungezugang.

Eurowings

BUSINESS-ZIELE IM FOKUS

In welche Länder zieht es **Geschäftsreisende aus Deutschland und der Schweiz**? Welche Business-Metropolen besuchen sie am häufigsten? Hat sich daran im Vergleich zum Vorjahr viel geändert? Unsere Infografik verrät es Ihnen.



TOP-STÄDTE 2018

INLAND INNEREUROPÄISCH INTERKONTINENTAL

Berlin	London	Shanghai
München	Wien	Peking
Hamburg	Paris	New York
Frankfurt	Zürich	Tokio
Düsseldorf	Barcelona	San Francisco

TOP-STÄDTE 2018

INLAND INNEREUROPÄISCH INTERKONTINENTAL

Genf	London	New York
Zürich	Berlin	Singapur
Lugano	Paris	Boston
	Wien	Chicago
	Düsseldorf	Dubai



TOP-LÄNDER 2018

INNEREUROPÄISCH

UK	Deutschland
Österreich	UK
Spanien	Frankreich
Frankreich	Spanien
Italien	Österreich
Schweiz	Niederlande
Polen	Polen
Niederlande	Belgien
Ungarn	Italien
Schweden	Schweden



INTERKONTINENTAL

USA	USA
China	Singapur
Indien	China
Japan	Indien
Mexiko	U. A. E.
U. A. E.	Japan
Brasilien	Brasilien
Südafrika	Hongkong
Singapur	Israel
Südkorea	Südafrika

RÜCKBLICK AUF 2017

TOP-STÄDTE



INLAND

Berlin	Genf
München	Lugano
Hamburg	Zürich
Düsseldorf	
Frankfurt	

INNEREUROPÄISCH

London	London
Wien	Paris
Zürich	Berlin
Paris	Wien
Barcelona	Düsseldorf

INTERKONTINENTAL

Shanghai	Singapur
Peking	New York
New York	Chicago
Tokio	Dubai
Dubai	Boston

TOP-10-LÄNDER



INNEREUROPÄISCH

UK	Deutschland
Österreich	UK
Spanien	Frankreich
Frankreich	Spanien
Schweiz	Österreich
Italien	Niederlande
Polen	Polen
Niederlande	Belgien
Schweden	Italien
Ungarn	Tschechien

INTERKONTINENTAL

USA	USA
China	Singapur
Indien	China
Japan	Indien
U. A. E.	U. A. E.
Mexiko	Japan
Südafrika	Brasilien
Südkorea	Hongkong
Singapur	Israel
Brasilien	Südafrika



EUROPA-TRENDS
Betrachtet man die Geschäftsreiseströme aus ganz Europa, so hat Chicago den größten Zulauf. Für London, eines der Top-Ziele, spielt die Entwicklung des Brexits eine entscheidende Rolle. Und auch drei sogenannte »Smart Cities« sind unter den meistbesuchten Städten. Erfahren Sie mehr in unserem Newsletter **move online** unter www.bcdtravel.com/move-de/top-ziele-2018/ oder per QR-Code.





NEU DESIGANTE KABINEN IM AIRBUS A330



Air France enthüllt die neuen Business-, Premium-Economy- und Economy-Kabinen an Bord des Airbus A330. Bis 2020 werden die neuen Reiseklassen in allen 15 Flugzeugen dieses Typs verfügbar sein. Entdecken Sie im Sommerflugplan 2019 die neu designten Kabinen auf den Flügen von Paris-CDG nach Accra, Ouagadougou, Cotonou, Lagos, Niamey, Bengaluru und Delhi sowie nach Seattle, Chicago und Dallas/Ft. Worth.

Für entspanntes Fliegen durch die Zeitzonen können Sie in den Business-Kabinen den Sitz in eine Liegeposition verwandeln. Dank einer Schiebewand zwischen den Sitzen können Sie selber entscheiden, ob Sie lieber Privatsphäre oder Nachbarschaft während Ihres Fluges genießen wollen.

»Komfort für alle« steht im Mittelpunkt des neuen Designs, deshalb wurde auch dieser in den Premium-Economy- und Economy-Kabinen verbessert. Erfreuen Sie sich an den breiteren und mit verstärktem ergonomischem Schaum ausgestatteten Sitzen. Lassen Sie sich zusätzlich von den neuen Reise-Accessoires während Ihres Langstreckenfluges verwöhnen.

Alle Sitze sind mit einem persönlichen USB-Anschluss und einer Steckdose ausgestattet. Die neuen HD-Touchscreens versprechen direkt nach dem Einsteigen ein spannendes Filmerlebnis, da Kopfhörer an jedem Sitz verfügbar sind. Während des Fluges steht Ihnen ein umfangreiches Angebot an Entertainment zur Verfügung. Genießen Sie außerdem an den größeren Tischen mehr Platz und Komfort beim Arbeiten oder Speisen.

Sie wollen über den Wolken surfen? Mit dem neuen WLAN-Angebot Air France CONNECT ist dies an Bord möglich. Sie können zwischen drei Pässen wählen und diese über Ihr Smartphone, Tablet oder Laptop nutzen. Im kostenlosen »Message«-Pass ist der Empfang und das Versenden von Nachrichten über Apps während des gesamten Fluges möglich. Mit einem Aufpreis erhalten Sie durch den »Surf«- oder »Stream«-Pass weitere praktische Funktionalitäten, zum Beispiel das Verschicken von E-Mails oder das Surfen im Internet während des Fluges.

Lehnen Sie sich entspannt zurück und genießen Sie den Komfort!

LUXHAUS.

LUXHAUS.

Die Nr.1 in der
Climatic-Wand-
Technologie.

Wenn

HEIMKOMMEN.

genauso schön ist wie Verreisen ...

www.LUXHAUS.de



INTERVIEW

ER IST DER MANN ZWISCHEN DEN PFOSTEN: DER VIERMALIGE WELTTORHÜTER UND DEUTSCHLANDS ZWEIFACHER FUSSBALLER DES JAHRES **MANUEL NEUER (33)** EILT VON REKORD ZU REKORD. DER FACHPRESSE SAGT ER SCHON MAL EIN INTERVIEW AB. MIT MOVE SPRICHT ER ÜBER SEIN REISE-GEN UND DIE LIEBE ZUR NATUR.

MÜNCHEN AIRPORT, 14. APRIL 2019, FLUGHAFEN-LOUNGE,

Manuel Neuer, Sie sind einer der ganz Großen im Profifußball: Seit über 20 Jahren stehen Sie im Tor. Gibt es einen Platz, auf dem Sie am liebsten gespielt haben?

Einen meiner schönsten Momente hatte ich im Maracanã-Stadion in Rio de Janeiro. Vor fast 90.000 Zuschauern bei der WM 2014 in Brasilien mit der Nationalmannschaft gegen Argentinien unseren vierten Stern zu gewinnen – das bleibt unvergessen und ist für mich untrennbar mit dem gigantischen Stadion verknüpft.

Wie oft fliegen Sie im Jahr?

München ist nicht der Nabel der Welt. Mit dem FC Bayern München reisen wir in der Bundesliga nur nach Augsburg, Stuttgart und Nürnberg mit dem Bus an. Alles, was weiter nördlich liegt, da fliegen wir. Mit allen nationalen und internationalen Flügen sind es bestimmt mehr als 100 im Jahr.

Haben Sie Probleme mit Jetlag?

Mit dem FC Bayern München spielen wir hauptsächlich in Europa, wo wir maximal eine Stunde Zeitverschiebung haben. Da ist

es für uns egal, ob wir eine Stunde länger abends wach sind oder morgens eher aufstehen. Das macht keinen Unterschied – dafür sind wir Profis. Bei außereuropäischen Flügen sieht das schon anders aus. Ein Spiel mit der Nationalmannschaft in Astana (Kasachstan) war nach deutscher Zeit für 20.45 Uhr angesetzt. Als wir zur Halbzeit in die Kabine kamen, stand die Uhr auf einmal auf 0.45 Uhr! Wir hatten definitiv noch keine drei Stunden gespielt (lacht). Im ersten Moment verwirrt einen die aktuelle Ortszeit, aber auch in solchen Situationen stellen wir uns nicht um. Wir bleiben in der deutschen Zeit, spielen und fliegen so schnell wie möglich zurück.

Haben Sie ein bestimmtes Reiseritual?

Ich weiß, dass ich damit jetzt keinen Schönheitspreis gewinne, aber ich trage während einer Flugreise immer meine Kompressionshose oder -strümpfe, um am nächsten Tag topfit für den Einsatz zu sein. Sie regen die Durchblutung an und so bin ich optimal auf das Spiel vorbereitet. Ich kann dieses kleine Accessoire wirklich nur jedem empfehlen, der häufig und lange unterwegs ist.

Wo sitzen Sie im Flugzeug am liebsten?

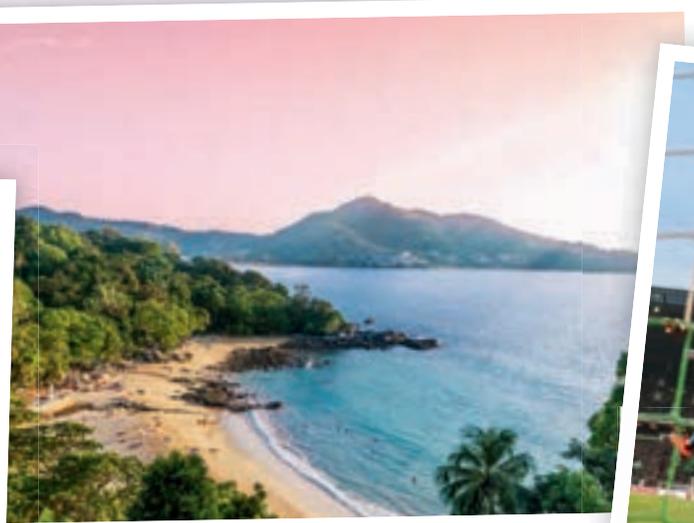
Beim FC Bayern München fliegen wir innerhalb von Deutschland mit dem Privatflugzeug. Ich sitze relativ weit hinten auf der rechten Seite. Jeder von uns hat zwei Sitze zur Verfügung. Wenn ich also einen Blick aus dem Fenster werfen will, muss ich nur rüberutschen. Dann schaue ich raus, lasse mich von den vorbeiziehenden Landschaften faszinieren und genieße einfach die Ruhe.

Reisen Sie privat noch gerne oder sind Sie in Ihrer Freizeit lieber Zu Hause?

Das Umland von München hat sehr viel zu bieten. Mit meiner Frau und unserem kleinen Hund verbringe ich in der Saison die wenigen freien Tage oft am Tegernsee. Wir lieben die Natur, wandern gerne und fahren Rennrad oder Mountainbike. Aber im Urlaub haben wir in den letzten Jahren auch immer wieder gerne das Weite gesucht.

Wo zieht es Sie dann hin?

In unserem letzten Urlaub waren wir auf Phuket in Thailand. Wir haben aber auch schon die Westküste Kaliforniens und die Karibik erkun-



Fotos: ruppografie / Nadine Rupp | Manuel Neuer | FC Bayern München | Getty Images / Ekapat Suwanmanee, EyeEm / TF-Images | AdobeStock / Syda Productions



30 MINUTEN VOR ABFLUG NACH DÜSSELDORF

det. Es gibt so viele Länder, die ich nach meiner Karriere gerne mit etwas mehr Zeit bereisen möchte: Australien und Neuseeland stehen ebenso auf dem Zettel wie Bhutan und Südafrika, wo ich schon mal war.

Was hat Sie neben Ihrem Profidasein in letzter Zeit am meisten gefordert?

Im letzten Sommer habe ich zusammen mit Freunden auf dem Rennrad die Alpen überquert. Von München sind wir über Österreich und Italien bis in die Schweiz geradelt und haben dabei auf 700 Kilometern fast 10.000 Höhenmeter bewältigt – und das Ganze in vier Tagen. Das war eine richtige Challenge und eine wichtige Lebenserfahrung für mich.

Was bedeutet das konkret?

In den Alpen kann sich das Wetter schnell drehen. In Situationen, in denen es ein bisschen unangenehm wird, lernt man den ein oder anderen Freund auch von einer anderen Seite kennen. Man gerät schon mal aneinander, aber grundsätzlich steht der Spaß im Vordergrund. Alle wissen, dass wir aufeinander angewiesen sind.

Mit wem würden Sie sich auf einem Langstreckenflug gerne unterhalten?

Jetzt müsste ich eigentlich sagen mit meiner Frau (lacht). Nein, Scherz beiseite. Angela Merkel habe ich bereits mehrfach getroffen und wir haben auch schon zusammen gegessen und geplaudert. Noch nicht kennengelernt habe ich Barack Obama. Mit ihm würde ich mich gerne einmal ausgiebig unterhalten. Ich finde seine Ansichten und sein Engagement gut. Und unabhängig davon, was er für die Politik geleistet hat, würde mich interessieren, wie er als Mensch die Dinge sieht.

Und wo können Sie wirklich entspannen?

Wenn ich mit meinem kleinen VW California unterwegs bin. Ich nehme mein Rennrad mit, fahre in die Berge und mache meine Touren. Ich kann überall anhalten und habe alles, was ich brauche – vom Kühlschrank bis zur Markise. Abseits des Rummels rechnet niemand damit, dass Manuel Neuer in der Einsamkeit der Natur aus einem kleinen Wohnmobil steigt. Und wenn mich doch jemand erkennt, dann freuen sich die Leute, mich zu sehen. Für mich gibt es nichts Schöneres.

AUSNAHMEPROFI

Fußball ist für den gebürtigen Gelsenkirchener Manuel Neuer kein Beruf, sondern eine Berufung. Als einer der besten Torwarte aller Zeiten hat er mit seiner offensiven Interpretation den Job zwischen den Pfosten völlig neu definiert. Beim FC Schalke 04 wurde er mit gerade einmal 20 Jahren zum jüngsten Stammtorhüter der Bundesliga. Aber auch beim FC Bayern München und in der Nationalmannschaft ist er auf der Überholspur: Er ist Champions-League-Sieger, FIFA-Klub-Weltmeister, Deutscher Meister und Weltmeister. Und seine Karriere ist noch lange nicht zu Ende.



Produktionsanlagen auf hoher See gehören zu den am schwersten erreichbaren Arbeitsplätzen der Welt.

BIS ANS ENDE DER WELT

DIE GESCHÄFTSREISEORGANISATION FÜR CREW-MITGLIEDER, DIE IM ENERGIESEKTOR ARBEITEN UND AN DEN ENTLEGENSTEN ORTEN PÜNKTLICH EINTREFFEN MÜSSEN, ZÄHLT IN DER REISEBRANCHE ZU DEN KOMPLEXESTEN AUFGABEN. BCD TRAVEL HAT SICH IN DIESEM BEREICH VERSTÄRKT UND BIETET DAS KOMPLETTE GESCHÄFTSREISEMANAGEMENT AUS EINER HAND.



herr Pratt und Herr Kirkegaard Winther, Sie beide arbeiten bei BCD Travel und kennen den ERM-Sektor (Energie-, Rohstoff- und Marine-Sektor) aus langer Berufserfahrung. Geben Sie uns bitte einen Einblick, wie das Arbeiten und Reisen in dieser Branche verknüpft sind.

Ross Pratt: Für Reisende im ERM-Sektor sind zweitägige Anreisen, die zudem mehrfache Wechsel der Verkehrsmittel erfordern, absolute Normalität. Ob Konstrukteur, Techniker oder Koch: Die Reisenden kommen aus der ganzen Welt. Sie müssen entlegene Ziele wie Offshore-Bohrinseln oder Minen pünktlich erreichen, um dort ihre Kollegen abzulösen. Es wird 365 Tage im Jahr in Tag- und Nachtschichten gearbeitet. Für den wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmen sind pünktliche Crew-Wechsel von höchster Bedeutung.

Thorsten Kirkegaard Winther: Die Basis für ein effektives Reisemanagement im ERM-Sektor ist das Crew-Management. Man muss alle Prozesse, die für Crews gelten, genau kennen. Zudem ist ein rund um die Uhr erreichbarer Support unabdingbar. Nur so lassen sich unvorhergesehene Probleme wie Verzögerungen im Reiseablauf bestmöglich lösen.

Wenn Sie das Travel Management für den ERM-Sektor mit anderen Branchen vergleichen: Gibt es prinzipielle Unterschiede?

Pratt: Der grundlegende Unterschied ist, dass der normale Geschäftsreisende im Digitalzeitalter gewohnt ist, selbst Booking Tools zu nutzen und mit nur

wenigen Klicks Reiseinformationen zu recherchieren. Bei Geschäftsreisenden im ERM-Sektor spielt dieser eigenaktive Prozess kaum eine Rolle. Sie erhalten einen Reiseplan, den die Crew-Travel-Spezialisten für sie ausgearbeitet haben und ihnen zusenden. Eine Besonderheit ist die Rückwärtsplanung: Die Reisen werden oft vom avisierten Ankunftsstag aus geplant – nicht von einem bestimmten Abreisetag aus. Eine weitere Besonderheit des ERM Travel Managements ist, dass die Reisenden zunächst zu einem gemeinsamen Treffpunkt reisen, von wo sie gemeinsam die sogenannte letzte Meile zum Zielort antreten. Dies schafft organisatorische Transparenz und reduziert die Kosten.

Kirkegaard Winther: Im Vergleich zum traditionellen Travel Management sind die Organisationsprozesse für diese Reisen ungleich komplexer. Zum Beispiel sind Zahlungs- und Buchhaltungsprozesse im Schifffahrtssektor sehr aufwendig. Der Zahlungsverkehr erstreckt sich über viele verschiedene Länder und Vertragspartner. Unsere Aufgabe ist es, diese Komplexität für den Kunden so einfach wie möglich zu gestalten.

Das Geschäftsfeld ERM ist für Sie kein neuer Markt. Wie kam es dazu, dass BCD Travel seine Aktivitäten 2019 stark ausbaut?

Pratt: Lokal und regional sind wir bereits seit mehr als 30 Jahren für ERM-Unternehmen tätig. Aus dieser Entwicklung heraus haben wir unser Angebot für den ERM-Sektor global ausweiten können, indem wir eine Plattform für lokale, regionale und globale Kun-



PENDELN EXTREM
*Alle paar Wochen in die südliche Mongolei pendeln – können Sie sich das vorstellen? Für Mitarbeiter im ERM-Sektor ist das keine Seltenheit. In unserem Newsletter **move online** erfahren Sie unter www.bcdtravel.com/move-de/erm-extrem/ oder per QR-Code, welche Herausforderungen die Organisation solcher Extrem-Geschäftsreisen mit sich bringt.*





ROSS PRATT, Vice President Global Business Development, leitet in Houston, Texas, für BCD Travel den Geschäftsbereich Energy, Resources & Marine (ERM). Er war zuvor viele Jahre für Unternehmen der Energiewirtschaft tätig, wo er unter anderem für Techniklösungen, Marketing und Managementinformationssysteme verantwortlich war.



THORSTEN KIRKEGAARD WINTER, Vice President Business Development Marine & Shipping bei BCD Travel, hat jahrelange Erfahrungen im Travel Management und kennt die ERM-Branche auch aus Kundenperspektive. Von Dänemark aus arbeitet er an der Weiterentwicklung des Geschäftsfelds Marine & Shipping.

12.000

UNTERWEGS AUF DEN WELTMEEREN

Für BSM sind täglich rund 12.000 hochqualifizierte Seefahrer im Einsatz, deren Fahrten von global vernetzten Crew-Service-Zentren organisiert werden. Die dortigen Offshore-Mitarbeiter rekrutieren unter anderem die Mannschaften und stehen mit der Besatzung in direktem Kontakt.

den geschaffen haben. Auf dieser Basis betreuen wir unter anderem einen der größten Ölfeld-Dienstleister weltweit.

Wie haben Ihre ERM-Kunden auf die Erweiterung des Angebots reagiert?

Kirkegaard Winther: Unsere Investition in den ERM-Bereich ist ein großer Schritt nach vorn – gerade auch aus Kundensicht! Wir haben viel positives Feedback und man bescheinigt uns, dass dieser Zusammenschluss den Markt neu belebt. Denn auf dem ERM-Markt verteilt sich das Geschäftsreisemanagement bisher üblicherweise auf eine Vielzahl verschiedenartiger Anbieter: Neben Geschäftsreiseanbietern sind dies beispielsweise Schifffahrtsagenturen, Organisatoren von Gruppenreisen oder Anbieter für Helikopter- oder Charterflüge. So aufgeteilt ist die Komplexität der Reiseplanung groß. ERM-Unternehmen suchen nach einem Geschäftsreiseanbieter, der all diese Prozesse und Services vereinfacht und weltweit anbietet.

Pratt: Genau da setzen wir an. Im Rahmen unseres erweiterten ERM-Geschäftsreiseprogramms können wir den Großteil all dieser Leistungen zentralisieren – mehr als je zuvor. Dank unserer ERM-Center in Houston, Rotterdam und Singapur können wir ERM-Kunden global betreuen und mit der Reiseplanung verknüpfte Prozesse standardisieren. Mit unserem plattformbasierten Ansatz ist es einfacher, Richtlinieneränderungen durchzuführen, Carrier-Vereinbarungen zu aktualisieren oder neue Geschäftseinheiten in das Programm aufzunehmen.

Erklären Sie bitte genauer: Welche Rolle spielt in dieser Hinsicht das neue Joint Venture mit BSM?

Kirkegaard Winther: Das Joint Venture mit BSM schafft eine Verbindung zwischen Geschäftsreise-

management und Schifffahrtsindustrie, die es auf dem Markt so noch nicht gegeben hat. BSM ist ein Traditionsunternehmen mit 135 Jahren Erfahrung am Markt. Dank des neuen Partners sind wir in der Lage, den Marinebereich in die ERM-Reiseplanung wirklich weltweit zu integrieren – dies schließt die Abwicklung der Reiseformalitäten in den Häfen mit ein.

Welche Neuerungen ergeben sich durch das Joint Venture für BCD Travel auf dem ERM-Markt?

Kirkegaard Winther: Wir sind jetzt auch Teil der Marine Community. Dies bedeutet, wir untersuchen alle Geschäftsprozesse – nicht nur die Buchungsabläufe – auf Verbesserungspotenzial für unsere Kunden. Unser besonderes Augenmerk gilt der letzten Meile. Aus Sicht der Reiseplaner ist die Strecke vom Airport zum Schiff, das die Crew ans Ziel bringt, der komplexeste Part. Diese letzte Strecke muss genau dokumentiert werden und erfordert viele Reisedokumente – unter anderem Bordkarten und weitere Nachweise für die Portagenten.

Pratt: Der Umstand, dass die Reiseplanung für die letzte Meile üblicherweise auf mehrere Anbieter aufgeteilt ist, hat oft ein heilloses Durcheinander zur Folge. Der Reisende benötigt eine Vielzahl verschiedener Reiseinformationen und -unterlagen, die er aus verschiedenen Quellen erhält: unter anderem Airline-Tickets, Coupons für das Hotelzimmer am Flughafen, bis alle Reisenden zum Treffpunkt gefahren werden, Bescheinigungen für Helikopterflüge ...

Welche Travel Services sind für die ERM-Kunden besonders wichtig?

Kirkegaard Winther: Von besonderer Bedeutung ist, dass wir den Crew-Mitgliedern über unsere Plattform TripSource alle relevanten Reiseinformationen aus einer Hand bereitstellen.

BSM – EIN STARKER PARTNER

Durch das im Mai 2019 erfolgte Joint Venture mit Bernhard Schulte Shipmanagement (BSM) stärkt BCD Travel seine Position im Bereich Marine und Schifffahrt. BSM zählt weltweit zu den Marktführern für integrierte maritime Lösungen. Im Spezialgebiet »Schiffsmanagement für Crew-Ablösungen« ist das Unternehmen erfahren und hochversiert. Es betreibt Schiffsmanagement für insgesamt ca. 600 Schiffe und beschäftigt 20.000 Angestellte.

Das Unternehmen verfügt über ein weltweites Netzwerk von 10 Standorten, 26 Crew-Service-Zentren und 6 maritimen Trainingszentren. Als Unternehmen der Schulte Group ist BSM Teil einer mehr als 135-jährigen maritimen Tradition. Es kommen umfassende Crew-Management-Anwendungen und digitale Lösungen zum Einsatz, die von BSMs Schwesterunternehmen MariApps Marine Solutions entwickelt wurden, und es einfacher und effizienter machen, die Reise- und Logistikanforderungen von Seeleuten zu managen.



Pratt: Darüber hinaus bieten wir die Möglichkeit des TravellerTrackings. So lässt sich auf Knopfdruck der Aufenthaltsort eines Mitarbeiters ermitteln, um gegebenenfalls Hilfe zu organisieren. Aktuell implementieren wir auch ein Tool, das die Reisenden bei Änderungen des Reiseablaufs dabei unterstützt, ihr Ziel schnell und sicher zu erreichen und das den Reiseverlauf dokumentiert. Denn ein Zuspätkommen ist in diesem Arbeitsfeld nicht einfach ein verpasstes Meeting – besonders bei Technikern, die rechtzeitig eintreffen müssen, um eine Offshore-Förderanlage zu reparieren. Ein Tagesausfall kann schnell Hunderttausende von US-Dollar kosten.

Welche IT-technischen Aspekte des ERM-Programms sind dabei aus Kundensicht essenziell?

Pratt: Unsere offene IT-Plattform SolutionSource, die die Integration von Drittanbietern ermöglicht, ist ein wichtiger Erfolgsfaktor auf dem Markt. Sie bindet sowohl ERM-spezifische Partner als auch Reisetechнологielösungen externer Anbieter mit ein. Auch unsere eigenen Technologien TripSource und DecisionSource folgen dem plattformorientierten Ansatz.

Welche zusätzlichen Qualifikationen haben Travel Manager aus dem ERM-Sektor?

Pratt: Weil die Crew-Mitglieder aus allen Teilen der Welt anreisen, müssen die Travel Manager genau wissen, welche Regionen man als kritisch einstuft und wie die Verkehrswege sind. An einigen Orten gibt es beispielsweise pro Tag nur zwei Flüge, oder Flugzeuge starten nur in bestimmten Monaten. Die Fähigkeit, kreative Lösungen zu finden, ist das, was einen guten Travel Manager auszeichnet. Er benötigt auch Fachwissen in Bereichen wie Dienstleistungsverträge, spezielle Airline- und Unterkunftsbestimmungen für ERM-Kunden, Gruppenreisen, Charter und Transport – um nur einige zu nennen.

Wie treten Sie am Markt auf, den Sie durch dieses neue ERM-Programm gerade verändern?

Kirkegaard Winther: Wir sind lokal, regional und global im Markt. Auf Messen und Veranstaltungen sprechen wir mit unseren Kunden über ihre Schwerpunkte und Wünsche für das Travel Management. Das Kundenfeedback ist sehr gut und wir freuen uns auf weitere Entwicklungen.



EINFACH REISEN
Egal, ob Sie im Rotationsverfahren, bei Sondereinsätzen oder für ein Meeting um die Welt reisen – wir sind für Sie da. Weitere Informationen zu unseren Services im ERM-Sektor finden Sie unter www.bcdtravel.com/erm oder per QR-Code.





MIT DER DEUTSCHEN BAHN ENTSPANNT ANS ZIEL



Immer mehr Menschen haben das Gefühl, dass die Zeit immer schneller vergeht. Wenn dann noch unverhofft kurzfristige Änderungen in der Tagesplanung eintreten, übernimmt gerne der Stress die Regie im Terminkalender.

Flexibilität bedeutet Anpassungsfähigkeit. Oder auch: unvorhersehbaren Wendungen mit einem Lächeln zu begegnen. Gut, dass die Bahn größtmögliche Flexibilität bietet! So zum Beispiel auf einer Geschäftsreise, wenn man mit dem Taxi im Stau steht und der ICE von Frankfurt nach Berlin nicht warten kann. Jedoch mit dem Wissen, dass der nächste Zug Richtung Hauptstadt bereits in einer halben Stunde startet, sieht man dem weiteren Tagesverlauf entspannt entgegen. Aber auch Termine werden in unserer dynamischen Welt gerne mal abgesagt, verschoben oder wie der Blitz einberufen, da sollte man sich nicht zu sehr überraschen lassen.

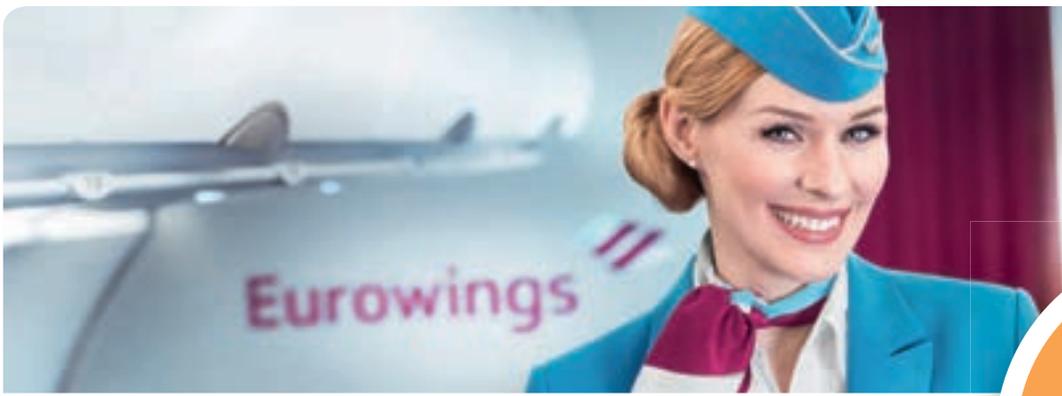
Wer beruflich viel unterwegs ist, sollte besonders flexibel sein. Exklusiv für bahn.business-Kunden bietet der »Flexpreis Business« deutlich mehr Freiheit auf der Geschäftsreise. Der Business-Tarif der Deutschen Bahn ermöglicht es, den tatsächlichen Reiseverlauf ganz flexibel zu planen und beispielsweise auf kurzfristige Terminverschiebungen entspannt reagieren zu können.

Gegenüber dem bekannten Flexpreis profitieren Reisende von einer erweiterten Gültigkeit von neun Tagen sowie besonders flexiblen Stornierungsbedingungen. Tickets sind bereits einen Tag vor und sieben Tage nach dem ausgewählten Reisetag gültig. Die erweiterte Gültigkeit gilt sowohl für die Hin- als auch für die Rückfahrt. Des Weiteren kann ein Flexpreis Business-Ticket bis zu sechs Monate nach dem letzten Geltungstag einfach und kostenfrei umgetauscht bzw. erstattet werden.

Das bedeutet: Kein Meeting mit offenem Ende (»Sorry, ich muss jetzt echt los«) und keine Schweißausbrüche mehr, weil man auf den letzten Drücker noch den Zug erreichen muss. Oder aber man möchte kurzfristig in der Stadt bleiben, weil man gerade erfahren hat, dass hier heute Abend die Lieblingsband spielt? Kein Problem, mit dem Flexpreis Business-Ticket lässt es sich ebenso gut morgen fahren.

Übrigens: Die Sitzplatzreservierung in der 1. und 2. Klasse ist bereits im Preis inbegriffen. Selbstverständlich werden der individuelle Geschäftskunden- und der BahnCard Business-Rabatt auf den Flexpreis Business gewährt.

Wir wünschen eine gute Reise!



GEWINNSPIEL

GESCHÄFTSREISEN: MIT MEHR FLEXIBILITÄT VON A NACH BUSINESS

Mit Eurowings können Geschäftsreisende auf der Kurz- und Mittelstrecke sowie auf ausgewählten Langstreckenverbindungen wie New York, Miami, Fort Myers und ab Juli 2019 auch Las Vegas von den Firmenvorteilen »Dynamic Flex« profitieren. Dafür stehen die flexiblen Firmentarife Dynamic Flex SMART, Dynamic Flex BEST und Dynamic Flex BIZclass zur Verfügung.

Vorteile für Firmenkunden:

- Tagesaktuelle Tarife mit flexiblen Konditionen
- Umbuchungen und Stornierungen möglich
- Kostenfreier Wunschsitzplatz, auch mit mehr Beinfreiheit
- Teilnahme bereits ab 15.000 €* Jahresumsatz

Die kostenlose Registrierung für die »Dynamic Flex« Firmenvorteile ist über die Eurowings-Homepage unter eurowings.com/dynamicflex möglich.

Reisen auf der Langstrecke

Dank des cleveren Bordkonzepts beginnt die entspannte Reise schon beim Abflug: In allen vier Flugzeuggereichen reisen Eurowings-Fluggäste komfortabel und je nach Tarif sogar mit bis zu 162 cm Sitzabstand. Gäste, die den BIZclass-Tarif gebucht haben, genießen auf der Langstrecke einen erstklassigen Service in einem verstellbaren Sitz mit einer Liegefläche von 2 m Länge, Loungezugang, eine individuelle Menüzusammensetzung sowie das gesamte Entertainmentprogramm an Bord auf einem 15-Zoll-Monitor.

Gewinnen Sie eine Eurowings-Flugreise für zwei Personen (SMART-Tarif) im europäischen Streckennetz.

Beantworten Sie einfach folgende Frage:

Wie heißt das Eurowings-Firmenangebot?

a) Corporate Flex b) Dynamic Flex c) Business Flex

Senden Sie die richtige Antwort an: **BCD Travel »Marketing«, Postfach 10 50 29, 28050 Bremen**

Oder per E-Mail an: marketing@bcdtravel.de

Der Gewinner des Gewinnspiels der letzten Ausgabe: Andre Wokittel, TOTAL Deutschland GmbH, Duisburg

Einsendeschluss: 31. Juli 2019. Mitarbeiter von BCD Travel und ihre Angehörigen sind von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen. Unter allen richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden per E-Mail informiert.

* Gesonderte Konditionen gelten für Kunden mit Firmensitz in Europa, ausgenommen sind die Regionen Deutschland, Österreich und Schweiz.



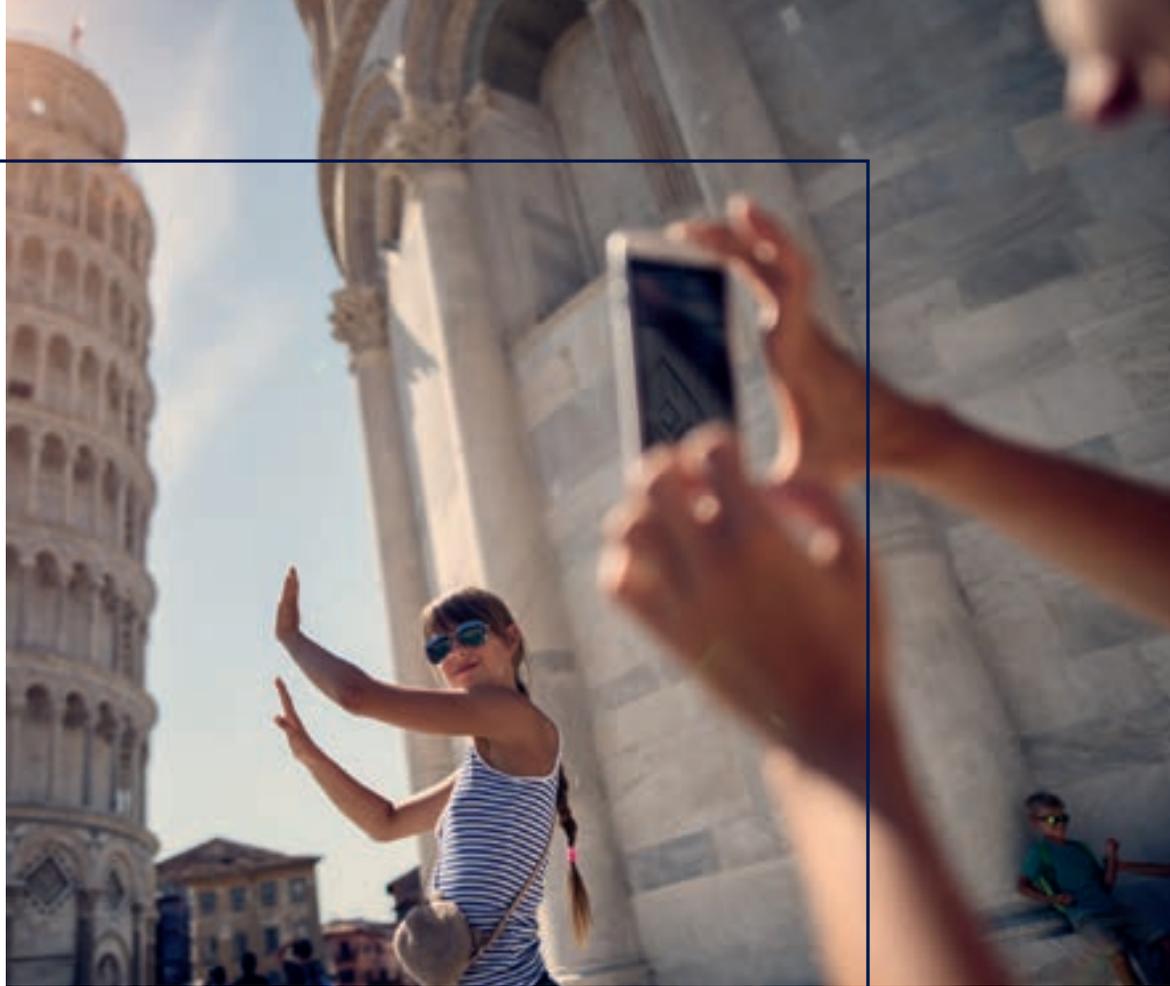
VORSCHAU

MOVE HERBST 2019: UTRECHT

Mit seiner historischen Altstadt und den malerischen Grachten ist Utrecht nicht nur bei Touristen beliebt: Die pulsierende City im Herzen der Niederlande ist zugleich quirlige Universitätsstadt, geschäftige Business-Destination und Schmelztiegel der Kulturen.

Neugierig? Die MOVE ist kostenlos für alle, die an Geschäftsreisen interessiert sind. Ganz einfach abonnieren unter www.bcdtravel.de/geschaeftsreisemagazin/ oder per QR-Code.





Wundervollste Zeit des Jahres

Auf Reisen können wir uns selbst neu erfinden. Weil wir Grenzen überwinden und die Welt aus einer anderen Perspektive sehen. Wir staunen wie Kinder, weil wir mal wieder Zeit für die kleinen und großen Wunder haben. Machen Sie sich auf den Weg. Alles, was Sie brauchen, finden Sie auf [worldshop.eu](https://www.worldshop.eu)



**World
Shop**

 Lufthansa

[worldshop.eu](https://www.worldshop.eu)